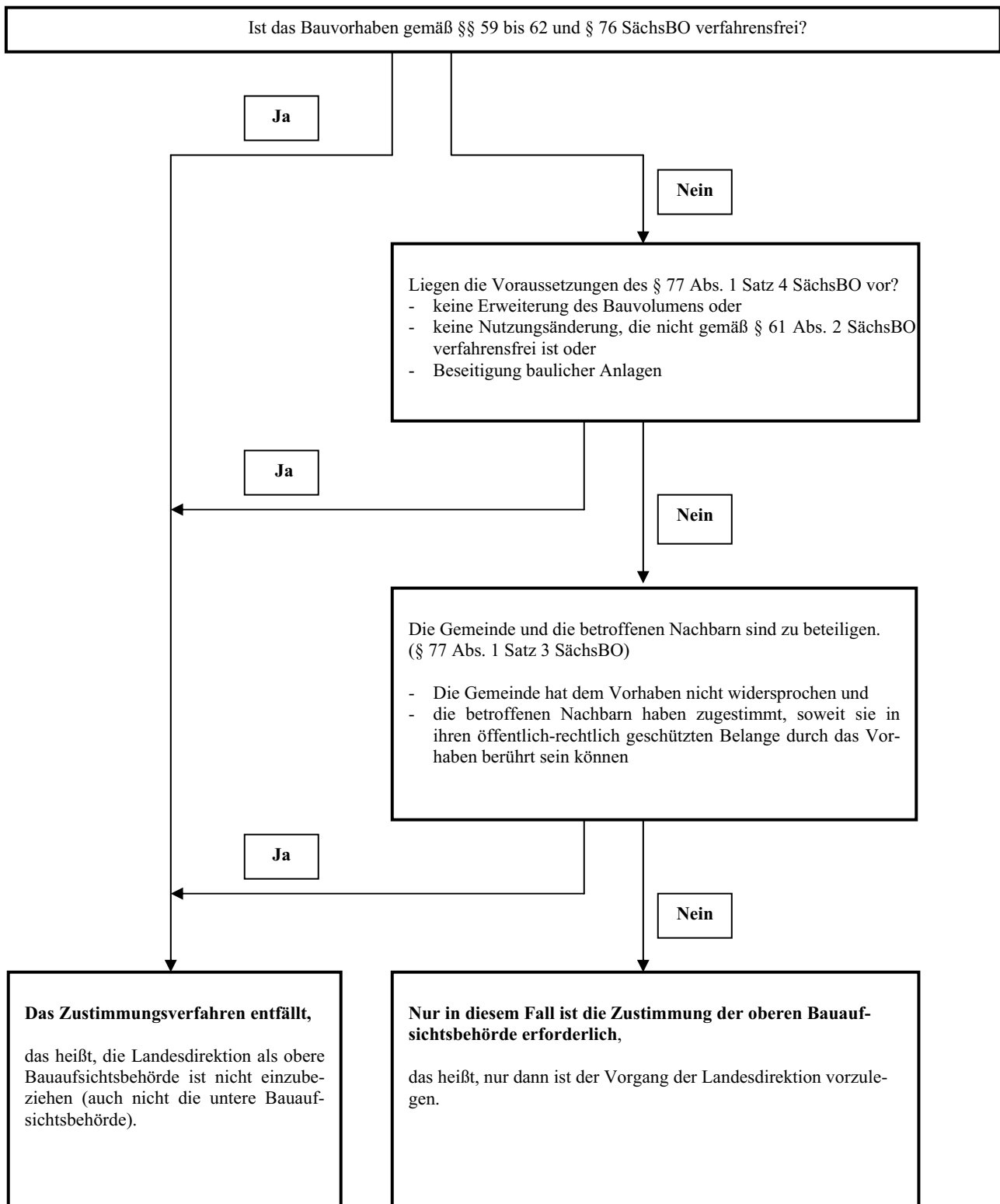


Verfahrensablauf bei der Prüfung, ob ein Zustimmungsverfahren durchzuführen ist



Übersicht zur Verwendung der Mustervordrucke

Mustervordruck	für
5 Zusammenstellung der Rechnungsunterlagen	Abrechnung GBM, KBM, BU
6 Kostenermittlung und Planungsdaten	
Blatt 1 Titelblatt	ES, EW
Blatt 2 Planungsdaten	ES, EW
Blatt 3 Zusammenstellung Kosten und Termine	ES, EW
Blatt 4 Kostenermittlung/Gliederung	EW
Blatt 5 Baunutzungskosten	ES, EW
7 Erläuterungsbericht	EW
Anlage 1 Energiewirtschaftliche Gebäudekenndaten	EW
8A Bauunterhalt/BBN	BU
8B Bauunterhalt/MA Bau	BU
8C Niederschrift über Baubegehung zur Überwachung der baulichen Sicherheit	Baubegehung
9A Kleine Baumaßnahmen/AABau	KBM
11 Vereinfachter Nachweis bei Kostenänderungen infolge von Lohn- und Stoffpreisänderungen	Nachtrag
12 Stellenplan	Bedarfsanmeldung, ES
13 Raumbedarfsplan	
Blatt 1 Flächenbestand/Raumbedarfsplan	Bedarfsanmeldung
Blatt 2 Raumbedarfsplan/Flächenabgleich	ES, EW
Blatt 3 Raumbedarfsplan/Qualitative Anforderung	ES, EW
14 Übergabeprotokoll	Übergabe
15 Begehungsprotokoll zur Feststellung von Mängeln vor Ablauf der Verjährungsfrist für Mängelansprüche	Mängelfeststellung
16 Berichterstattung	
Blatt 1 Statusbericht Vorbereitung Bedarfsdeckungsmaßnahmen	Controlling SIB-Z, SMF
Blatt 2 Statusbericht Große Baumaßnahmen	Controlling SIB-Z, SMF
40 Bedarfsanmeldung	Anmeldung Unterbringungsbedarf GBM, Miete, Sonstiges

der Baumaßnahme

des Bauwerks / der Teilmaßnahme

der Entscheidungsunterlage (ES)

der Entwurfsunterlage (EW-Bau)

Bezeichnung

Baumaßnahme ¹⁾	Anzahl der Bauwerke / Teilmaßnahmen	<input type="checkbox"/> Programmkosten
Bauwerk / Teilmaßnahme		<input type="checkbox"/> Objektkosten / Kostenschätzung
		<input type="checkbox"/> Kostenberechnung
		<input type="checkbox"/> Nachträgliche Änderung der Kostenberechnung
		<input type="checkbox"/> Ergebnisfeststellung
		<input type="checkbox"/> Kostenfeststellung
Objekt-Nr.	BWZ-Nr.	Baumaßnahme-Nr. (HHV)

Allgemeine Angaben

Mittelbedarf für	Ausgabemittel	Verpflichtungsermächtigungen	Bearbeitungszeit
1. Jahr <u>20</u>	_____ TEUR	_____ TEUR	EW-Bau _____ Monate
2. Jahr <u>20</u>	_____ TEUR	_____ TEUR	AFU-Bau _____ Monate
ab 3. Jahr <u>20</u>	_____ TEUR	_____ TEUR	Vergabe _____ Monate
			Bauzeit _____ Monate

Unterschriften

Bedarfsträger (Einverständnis)	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
Zuständiges Staatsministerium ²⁾	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
Liegenschaftsverwaltende Stelle ³⁾	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
Niederlassung SIB aufgestellt, geprüft und festgestellt mit	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung FB/FP ⁴⁾)
EUR _____	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung PB)
Zentrale SIB, genehmigt mit	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung FB/FP ⁴⁾)
EUR _____	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung PB)
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen ²⁾ haushaltsmäßig anerkannt mit Kostenobergrenze von	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
EUR _____	

1) nach Haushaltssystematik (vgl. Muster 40 bzw. Haushaltsplan)
2) nur für Entscheidungsunterlage

3) nur sofern nicht mit Niederlassung des Staatsbetriebes SIB identisch
4) Nichtzutreffendes bitte streichen

Erläuterungen zu Blatt 2

Bauart / Bauweise:

Bauart:	1 Mauerwerksbau	2 Massenbetonbau	Bauweise:	1 Ortbauweise
	3 Stahlbetonskelettbau	4 Großtafelbau		2 Fertigteilbauweise
	5 Raumzellenbau	6 Stahlskelettbau		3 Mischbauweise
	7 Holzbau			

Es ist eine dreistellige Schlüsselzahl einzutragen. Die beiden ersten Ziffern stehen für die Bauart, die dritte für die Bauweise. Soweit nur eine Bauart vorkommt, ist als zweite Ziffer eine Null einzutragen. Beim Zusammentreffen mehrerer Bauarten ist die erste Stelle für die überwiegende, die zweite Stelle für die sekundäre Bauart zu verwenden. Beispiel: Stahlbetonskelettbau in Ortbauweise – Eintrag: 301

Grundflächen und Rauminhalte nach DIN 277: Alle Flächen sind auf volle m², alle Rauminhalte auf volle m³ zu runden. Es bedeutet gemäß DIN 277:

- Bereich a: überdeckt und allseitig in voller Höhe umschlossen
- Bereich b: überdeckt, jedoch nicht allseitig in voller Höhe umschlossen
- Bereich c: nicht überdeckt

Flächen des Baugrundstücks		m ²
Bebaute Fläche	BF	
Unbebaute Fläche	UBF	
Fläche des Baugrundstücks	FBG	

Untergeschossanzahl	UGZ	
Obergeschossanzahl	OGZ	
Bauart / Bauweise	BAW	

DIN 277	Grundflächen	Flächen m ²	Prozent ^{*)}
NFa 1	Wohnen und Aufenthalt		
+ NFa 2	Büroarbeit		
+ NFa 3	Produktion/Experimente		
+ NFa 4	Lagern/Verteilen/Verkaufen		
+ NFa 5	Bildung/Unterricht/Kultur		
+ NFa 6	Heilen/Pflegen		
= NFa 1-6	Hauptnutzfläche		
+ NFa 7	Sonstige Nutzflächen		
= NF a	Nutzfläche a		
+ TF a	Technische Funktionsfläche		
+ VF a	Verkehrsfläche		
= NGF a	Netto-Grundfläche a		
+ KGF a	Konstruktions-Grundfläche		
= BGF a	Brutto-Grundfläche a		
+ BGF b	Brutto-Grundfläche b		
+ BGF c	Brutto-Grundfläche c		
= BGF	Brutto-Grundfläche		

DIN 277	Rauminhalte	Rauminhalte m ³	Prozent
BRI a	Brutto-Rauminhalt a		
+ BRI b	Brutto-Rauminhalt b		
+ BRI c	Brutto-Rauminhalt c		
= BRI	Brutto-Rauminhalt		100

Verhältniszahlen m ³ /m ²	
BRI a / ^{*)}	
BRI a / BGF a	

*) Bezugsgrößen sind NF_a1-6 oder NF_a oder NGF_a gemäß Bauwerkszuordnungskatalog (zum Beispiel NF_a1-6 = 100)

Kosten nach DIN 276 – Zusammenstellung

KG	Kostengruppen	EUR	Prozent	EUR / m ² ¹⁾
200	Herrichten + Erschließen			
300	Bauwerk – Baukonstruktionen			
400	Bauwerk – Technische Anlagen			
BWK	Bauwerk (300 + 400)		100	
500	Außenanlagen			
600	Ausstattung und Kunstwerke ohne 611, 612			
700	Baunebenkosten			
	Zur Aufrundung		-----	-----
	Summe			
312 ff.	Besonders nachzuweisende Kosten 312, 313, 321, 323, 326 und 327 ²⁾			
620	Kunstwerke ²⁾			

nachrichtlich:

100	Baugrundstück			
611	Allgemeine Ausstattung			
612	Besondere Ausstattung			

Baunutzungskosten nach DIN 18960 → Muster 6, Blatt 5

300	Summe Betriebskosten (EUR/a):	
400	Summe Instandsetzungskosten (EUR/a):	

Terminverfolgung

Aufstellung Entscheidungsunterlage	M/J	
Anerkennung Entscheidungsunterlage ³⁾	M/J	
Planungsauftrag EW-Bau ³⁾	M/J	
Aufstellung EW-Bau ³⁾	M/J	

- 1) Bezugsgrößen sind NF_a 1-6 oder NF_a oder NGF_a gemäß Bauwerkszuordnungskatalog
- 2) Aus den KG 300 beziehungsweise 600 hier nochmals gesondert anzugeben
- 3) Entfällt bei Aufstellung der Entscheidungsunterlage

Basis der bisher genehmigten Kosten

- Entscheidungsunterlage (ES)
 Nachträgliche Änderung vom

Vorgelegte Kostenermittlung

- der Entwurfsunterlage (EW-Bau)
 der Nachträglichen Änderung

Bauunterlage	Status	Datum	GBK (EUR)
Entscheidungsunterlage (ES)	genehmigt		
Entwurfsunterlage (EW-Bau)			
... Nachträgliche Änderung			
... Nachträgliche Änderung			

Kostenvergleich

Kostengruppen	bisher genehmigter Betrag (EUR)	vorgelegter Betrag (EUR)	Abweichungen (EUR) (+ / -)
1	2	3	4
200			
300			
400			
500			
600			
700			
Zur Rundung			
Summe			

Vermerke / Besondere Hinweise:

1) entfällt bei Entscheidungsunterlage

Kostenermittlung / Gliederung

RLBau Muster 6
Blatt 4 Seite 1

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
--	---------------------------------	--	-----

100	Grundstück (siehe auch K 1) ^{*)}	Summe	
------------	--	--------------	--

200	Herrichten und Erschließen	Summe	
------------	-----------------------------------	--------------	--

210	Herrichten		
211	Sicherungsmaßnahmen		
212	Abbruchmaßnahmen		
213	Altlastenbeseitigung		
214	Herrichten der Geländeoberfläche		
219	Herrichten, Sonstiges		

220	Öffentliche Erschließung		
221	Abwasserentsorgung		
222	Wasserversorgung		
223	Gasversorgung		
224	Fernwärmeversorgung		
225	Stromversorgung		
226	Telekommunikation		
227	Verkehrerschließung		
228	Abfallentsorgung		
229	Öffentliche Erschließung, Sonstiges		

230	Nichtöffentliche Erschließung		
240	Ausgleichsabgaben		

250	Übergangsmaßnahmen		
251	Provisorien		
252	Auslagerungen		

*) Nachrichtliche Kostenangaben

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
--	--	--	------------

300	Bauwerk - Baukonstruktionen	Summe	
------------	------------------------------------	--------------	--

310	Baugrube		
311	Baugrubenherstellung		
312	Baugrubenumschließung *)		
313	Wasserhaltung *)		
319	Baugrube, Sonstiges		

320	Gründung		
321	Baugrundverbesserung *)		
322	Flachgründungen		
323	Tiefgründungen *)		
324	Unterböden und Bodenplatten		
325	Bodenbeläge		
326	Bauwerksabdichtungen *)		
327	Dränagen *)		
329	Gründung, Sonstiges		

330	Außenwände		
331	Tragende Außenwände		
332	Nichttragende Außenwände		
333	Außenstützen		
334	Außentüren und -fenster		
335	Außenwandbekleidungen, außen		
336	Außenwandbekleidungen, innen		
337	Elementierte Außenwände		
338	Sonnenschutz		
339	Außenwände, Sonstiges		

340	Innenwände		
341	Tragende Innenwände		
342	Nichttragende Innenwände		
343	Innenstützen		
344	Innentüren und -fenster		
345	Innenwandbekleidungen		
346	Elementierte Innenwände		
349	Innenwände, Sonstiges		

*) Besonders nachzuweisende Kostengruppen, die gesondert bei Bedarf zu ermitteln sind

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
--	---------------------------------	--	-----

350	Decken		
351	Deckenkonstruktionen		
352	Deckenbeläge		
353	Deckenbekleidungen		
359	Decken, Sonstiges		

360	Dächer		
361	Dachkonstruktionen		
362	Dachfenster, Dachöffnungen		
363	Dachbeläge		
364	Dachbekleidungen		
369	Dächer, Sonstiges		

370	Baukonstruktive Einbauten		
371	Allgemeine Einbauten		
372	Besondere Einbauten		
379	Baukonstruktive Einbauten, Sonstiges		

390	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen		
391	Baustelleneinrichtung		
392	Gerüste		
393	Sicherungsmaßnahmen		
394	Abbruchmaßnahmen		
395	Instandsetzungen		
396	Materialentsorgung		
397	Zusätzliche Maßnahmen		
398	Provisorische Baukonstruktionen		
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, Sonstiges		

Kostenermittlung / Gliederung

RLBau Muster 6
Blatt 4 Seite 2a

Alternative zu Blatt 4, Seite 2 und 3:

Ausführungsorientierte Gliederung der Kosten nach Leistungsbereichen entsprechend dem Standardleistungsbuch für das Bauwesen (STLB-Bau) gemäß Abschnitt 4.2 DIN 276 (KG 310 bis 360 entfallen).

Ort, Bauwerk:

KG STLB-Nr.	Leistungsbereiche		EUR
300	Bauwerk - Baukonstruktionen	Summe	
370	Baukonstruktive Einbauten		
371	Allgemeine Einbauten		
372	Besondere Einbauten		
379	Baukonstruktive Einbauten, Sonstiges		
380	Grundkonstruktionen		
38002	Erdarbeiten		
38006	Spezialtiefbauarbeiten		
38008	Wasserhaltungsarbeiten		
38010	Dränarbeiten		
38012	Mauerarbeiten		
38013	Beton- und Stahlbetonarbeiten		
38014	Naturwerkstein-, Betonwerksteinarbeiten		
38016	Zimmerer- und Holzbauarbeiten		
38017	Stahlbauarbeiten		
38018	Abdichtungsarbeiten, Bauwerkstrockenlegung		
38020	Dachdeckungsarbeiten		
38021	Dachabdichtungsarbeiten		
38022	Klempnerarbeiten		
38023	Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme		
38024	Fliesen- und Plattenarbeiten		
38025	Estricharbeiten		
38026	Fenster, Außentüren		
38027	Tischlerarbeiten		
38028	Parkettarbeiten, Holzpflasterarbeiten		
38029	Beschlagarbeiten		
38030	Rolladenarbeiten, Rollabschlüsse, Sonnenschutz- und Verdunklungsanlagen		
38031	Metallbauarbeiten		
38032	Verglasungsarbeiten		
38034	Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen		
38035	Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten		
38036	Bodenbelagarbeiten		
38037	Tapezierarbeiten		
38038	Vorgehängte hinterlüftete Fassaden		
38039	Trockenbauarbeiten		

Ort, Bauwerk:

KG STLB-Nr.	Kostengruppen (KG) nach DIN 276 / Gewerke		EUR
390	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen		
391	Baustelleneinrichtung		
392	Gerüste		
393	Sicherungsmaßnahmen		
394	Abbruchmaßnahmen		
395	Instandsetzungen		
396	Materialentsorgung		
397	Zusätzliche Maßnahmen		
398	Provisorische Baukonstruktionen		
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktion, Sonstiges		

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
--	---------------------------------	--	-----

400	Bauwerk - Technische Anlagen	Summe	
-----	------------------------------	-------	--

410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen		
411	Abwasseranlagen		
412	Wasseranlagen		
413	Gasanlagen		
419	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, Sonstiges		

420	Wärmeversorgungsanlagen		
421	Wärmeerzeugungsanlagen		
422	Wärmeverteilnetze		
423	Raumheizflächen		
429	Wärmeversorgungsanlagen, Sonstiges		

430	Lufttechnische Anlagen		
431	Lüftungsanlagen		
432	Teilklimaanlagen		
433	Klimaanlagen		
434	Kälteanlagen		
439	Lufttechnische Anlagen, Sonstiges		

440	Starkstromanlagen		
441	Hoch- und Mittelspannungsanlagen		
442	Eigenstromversorgungsanlagen		
443	Niederspannungsschaltanlagen		
444	Niederspannungsinstallationsanlagen		
445	Beleuchtungsanlagen		
446	Blitzschutz- und Erdungsanlagen		
449	Starkstromanlagen, Sonstiges		

450	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
451	Telekommunikationsanlagen		
452	Such- und Signalanlagen		
453	Zeitdienstanlagen		
454	Elektroakustische Anlagen		
455	Fernseh- und Antennenanlagen		
456	Gefahrenmelde- und Alarmanlagen		
457	Übertragungsnetze		
459	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, Sonstiges		

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
--	--	--	------------

460	Förderanlagen		
461	Aufzugsanlagen		
462	Fahrtreppen, Fahrsteige		
463	Befahranlagen		
464	Transportanlagen		
465	Krananlagen		
469	Förderanlagen, Sonstiges		

470	Nutzungsspezifische Anlagen		
471	Küchentechnische Anlagen		
472	Wäscherei- und Reinigungsanlagen		
473	Medienversorgungsanlagen		
474	Medizin- und labortechnische Anlagen		
475	Feuerlöschanlagen		
476	Badetechnische Anlagen		
477	Prozesswärme-, -kälte- und -luftanlagen		
478	Entsorgungsanlagen		
479	Nutzungsspezifische Anlagen, Sonstiges		

480	Gebäudeautomation		
481	Automationssysteme		
482	Schaltschränke		
483	Management- und Bedieneinrichtungen		
484	Raumautomationssysteme		
485	Übertragungsnetze		
489	Gebäudeautomation, Sonstiges		

490	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen		
491	Baustelleneinrichtung		
492	Gerüste		
493	Sicherungsmaßnahmen		
494	Abbruchmaßnahmen		
495	Instandsetzungen		
496	Materialentsorgung		
497	Zusätzliche Maßnahmen		
498	Provisorische technische Anlagen		
499	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen, Sonstiges		

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
500	Außenanlagen	Summe	
510	Geländeflächen		
511	Oberbodenarbeiten		
512	Bodenarbeiten		
519	Geländeflächen, Sonstiges		
520	Befestigte Flächen		
521	Wege		
522	Straßen		
523	Plätze, Höfe		
524	Stellplätze		
525	Sportplatzflächen		
526	Spielplatzflächen		
527	Gleisanlagen		
529	Befestigte Flächen, Sonstiges		
530	Baukonstruktionen in Außenanlagen		
531	Einfriedungen		
532	Schutzkonstruktionen		
533	Mauern, Wände		
534	Rampen, Treppen, Tribünen		
535	Überdachungen		
536	Brücken, Stege		
537	Kanal- und Schachtbauanlagen		
538	Wasserbauliche Anlagen		
539	Baukonstruktionen in Außenanlagen, Sonstiges		
540	Technische Anlagen in Außenanlagen		
541	Abwasseranlagen		
542	Wasseranlagen		
543	Gasanlagen		
544	Wärmeversorgungsanlagen		
545	Lufttechnische Anlagen		
546	Starkstromanlagen		
547	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
548	Nutzungsspezifische Anlagen		
549	Technische Anlagen in Außenanlagen, Sonstiges		

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
550	Einbauten in Außenanlagen		
551	Allgemeine Einbauten		
552	Besondere Einbauten		
559	Einbauten in Außenanlagen, Sonstiges		
560	Wasserflächen		
561	Abdichtungen		
562	Bepflanzungen		
569	Wasserflächen, Sonstiges		
570	Pflanz- und Saatflächen		
571	Oberbodenarbeiten		
572	Vegetationstechnischen Bodenbearbeitung		
573	Sicherungsbauweisen		
574	Pflanzen		
575	Rasen und Ansaaten		
576	Begrünung unterbauter Flächen		
579	Pflanz- und Saatflächen, Sonstiges		
590	Sonstige Außenanlagen		
591	Baustelleneinrichtung		
592	Gerüste		
593	Sicherungsmaßnahmen		
594	Abbruchmaßnahmen		
595	Instandsetzungen		
596	Materialentsorgung		
597	Zusätzliche Maßnahmen		
598	Provisorische Außenanlagen		
599	Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, Sonstiges		
600	Ausstattung und Kunstwerke	Summe	
610	Ausstattung^{*)}		
611	Allgemeine Ausstattung ^{**)}		
612	Besondere Ausstattung ^{**)}		
619	Ausstattung, Sonstiges ^{*)}		

*) soweit Finanzierung aus Baumitteln erfolgt

**) nachrichtliche Kostenangaben

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
--	--	--	------------

620	Kunstwerke		
621	Kunstobjekte ^{*)}		
622	Künstlerisch gestaltete Bauteile des Bauwerkes		
623	Künstlerisch gestaltete Bauteile der Außenanlagen		
629	Kunstwerke, Sonstiges		

700	Baunebenkosten	Summe	
------------	-----------------------	--------------	--

710	Bauherrenaufgaben^{***)}		
711	Projektleitung		
712	Bedarfsplanung		
713	Projektsteuerung		
719	Bauherrenaufgaben, Sonstiges		

720	Vorbereitung der Objektplanung		
721	Untersuchungen		
722	Wertermittlungen		
723	Städtebauliche Leistungen		
724	Landschaftsplanerische Leistungen		
725	Wettbewerbe		
729	Vorbereitung der Objektplanung, Sonstiges		

730	Architekten- und Ingenieurleistungen		
731	Gebäudeplanung		
732	Freianlagenplanung		
733	Planung der raumbildenden Ausbauten		
734	Planung der Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen		
735	Tragwerksplanung		
736	Planung der technischen Ausrüstung		
739	Architekten- und Ingenieurleistungen, Sonstiges		

*) soweit Finanzierung aus Baumitteln erfolgt

***) nur eintragen, wenn Vergabe an freiberuflich Tätige

Ort, Bauwerk:

	Kostengruppen (KG) nach DIN 276		EUR
740	Gutachten und Beratung		
741	Thermische Bauphysik		
742	Schallschutz und Raumakustik		
743	Bodenmechanik, Erd- und Grundbau		
744	Vermessung		
745	Lichttechnik, Tageslichttechnik		
746	Brandschutz		
747	Sicherheits- und Gesundheitsschutz		
748	Umweltschutz, Altlasten		
749	Gutachten und Beratung, Sonstiges		
750	Künstlerische Leistungen		
751	Kunstwettbewerbe		
752	Honorare		
759	Künstlerische Leistungen, Sonstiges		
770	Allgemeine Baunebenkosten		
771	Prüfung, Genehmigungen, Abnahmen		
772	Bewirtschaftungskosten		
773	Bemusterungskosten		
774	Betriebskosten während der Bauzeit		
779	Allgemeine Baunebenkosten, Sonstiges ^{*)}		
790	Sonstige Baunebenkosten		

^{*)} Hierzu zählen unter anderem Kosten für Baufeiern, zum Beispiel Grundsteinlegung, Richtfest, Übergabe/Einweihung

Bezeichnung

Baumaßnahme ¹⁾	Beitrag zu den entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen - § 24 Abs. 2 SÄHO -
Bauwerk	Objekt - Nr.

Planungsdaten

NF _a 1-6 / NF _a ²⁾	m ²	BRI _a	m ³	Gradtagszahl (Gt) ³⁾
Wärmeleistung	kW	Elektrische Anschlussleistung		kW

Baunutzungskosten

Grundlage der Kostenermittlung:

<input type="checkbox"/> nach Werten von Hochbauten aus PLAKODA, Nutzungsgruppe	
<input type="checkbox"/> nach vergleichbaren Gebäuden (Quelle angeben)	
<input type="checkbox"/> nach berechneten Werten entsprechend Planungsstand	

1	2	3	4	5
Nutzungskostengruppe gemäß DIN 18960	Kosten / NF _a 1-6, NF _a ²⁾ (EUR/m ² a)	Kosten / BRI (EUR/m ³ a)	Kosten / Jahr (EUR/a)	Anteil (Prozent)
310 Versorgung				
320 Entsorgung				
330 Reinigung und Pflege von Gebäuden				
340 Reinigung und Pflege von Außenanlagen				
350 Bedienung, Inspektion und Wartung				
360 Sicherheits- und Überwachungsdienste				
390 Sonstige Betriebskosten				
300 Betriebskosten	Summe			100
400 Instandsetzungskosten		Summe EUR		
Baunutzungskosten (KG 300+400)		Summe EUR		

1) Bezeichnung nach Haushaltssystematik (vgl. Haushaltsplan)
 2) Nichtzutreffendes bitte streichen
 3) mittlere Gradtagszahl (s. VDI 2067)

Erläuterungen (nach DIN 18960)

- zu 310: **Versorgung** – Kosten für die Medienversorgung; dazu zählen Kosten für Wasser, Öl, Gas, feste Brennstoffe, Fernwärme, Strom (aus öffentlichem Netz, erneuerbaren Energien, KWK), technische Medien
- zu 320: **Entsorgung** – Kosten für Abwasser (schadstoff-, nicht schadstoffbelastet, öffentliches Netz, zum Beispiel Kläranlage) und Abfall (Hausmüll, Sondermüll, Schadstoffe, Sperrmüll)
- zu 330: **Reinigung und Pflege von Gebäuden** – Kosten für Unterhaltsreinigung, Glasreinigung von Außenfenstern und Innenverglasung, Fassadenreinigung mit und ohne Geräteeinsatz, Reinigung technischer Anlagen wie Wärmeerzeugungs- und Übergabeanlagen, Kamine, Heizkörper, RLT-Anlagen, ortsfeste Leuchten, Aggregate, Uhren-, Photovoltaik-, Türöffner-, Zeiterfassungs-, Beschallungs-, Fernseh-, Brandmelde-, Raumbenachrichtigungs-, Aufzugs- und Transportanlagen, Hebebühnen, Schaltschränke, Leitstationen, Bedien- und Beobachtungseinrichtungen,
- zu 340: **Reinigung und Pflege von Außenanlagen** – Kosten für Reinigung befestigter Flächen, Pflege von Pflanz- und Grünflächen, Reinigung von Wasserflächen, von Baukonstruktionen, technischen Anlagen und Einbauten in Außenanlagen
- zu 350: **Bedienung, Inspektion und Wartung** - Kosten für Bedienung, Inspektion und Wartung der technischen Anlagen, Inspektion und Wartung der Baukonstruktionen (zum Beispiel Dränagen, Bauwerksabdichtungen, Wandbekleidungen, Türen, Fenster, Geländer, Handläufe, Dächer), Inspektion und Wartung der Außenanlagen (ohne Pflanz- und Grünanlagen), Inspektion und Wartung von Ausstattung und Kunstwerken
- zu 360: **Sicherheits- und Überwachungsdienste** – Kosten für Kontrollen / wiederkehrende Prüfungen aufgrund öffentlich-rechtlicher Bestimmungen (zum Beispiel Technische Überwachungsdienste, Hygieneüberwachung), Objekt- und Personenschutz

Anmerkungen

Das Formblatt ist von der Niederlassung des Staatsbetriebes SIB für jedes Bauwerk auszufüllen, wobei für Wiederholungsbauten, bei denen die geforderten Angaben weitgehend übereinstimmen, das Formblatt nur für ein Bauwerk aufzustellen ist. Besteht ein Bauwerk aus mehreren Baukörpern, die sich in ihrer Nutzungsart oder Bauweise so voneinander unterscheiden, dass deutlich voneinander abweichende Betriebskosten zu erwarten sind, ist für jeden Baukörper ein Formblatt auszufüllen. Zusätzlich ist für eine aus mehreren Bauwerken/Baukörpern bestehende Baumaßnahme ein Formblatt auszufüllen.

Das Formblatt entspricht im Wesentlichen der DIN 18960 (Februar 2008).

Für die Entscheidungsunterlage sind die Nutzungskosten nach PLAKODA zu ermitteln, sofern keine anderen Angaben vorliegen.

Die Angaben zu den Planungsdaten sind identisch mit Muster 6 Blatt 2. Die zutreffenden Werte sind zu übernehmen.

Die Angaben sind einschließlich Umsatzsteuer und eventuellen Ausgleichsabgaben zu errechnen, wobei alle Bestandteile der Preise wie Grundpreis, Arbeitspreis und Messpreis zu berücksichtigen sind. Sie können auch aufgrund von Vergleichen mit Liegenschaften ähnlicher Nutzung beziehungsweise durch Anwendung vorliegender spezifischer Verbrauchswerte ermittelt werden.

Allgemeines

Besteht eine Baumaßnahme aus mehreren Bauwerken, so sind die Blätter 1 bis 3 des Formblattes als summarisches Titelblatt und je ein Formblatt für jedes Bauwerk aufzustellen.

Bei Großen Baumaßnahmen sind für die Ergebnisfeststellung fertiggestellter Bauwerke und Baumaßnahmen die Erhebungsformulare der IWB Freiburg (Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Referat "Grundlagen Wirtschaftliches Bauen", ehemals ZBWB Freiburg) zu verwenden (→ K 6). Werden mehrere Bauwerke im Rahmen einer Großen Baumaßnahme errichtet, so sind Erhebungsformulare für jedes Bauwerk aufzustellen.

zu Blatt 1 – Titelblatt

Bauwerkszuordnungs - Nr. (BWZ)

Die Angaben sind dem Bauwerkszuordnungskatalog (→ Muster 6, Anlage 2) zu entnehmen

Baumaßnahme – Nr. (HHV)

Die Baumaßnahme–Nr. entspricht der verwendeten Maßnahme - Nr. im Haushaltsvollzugsprogramm (HHV).

zu Blatt 3 – Zusammenstellung

In der Spalte "Zur Aufrundung" ist ein Betrag anzugeben, der die Gesamtkosten auf 1 000 EUR nach oben aufrundet.

Zu Kostengruppe 100 - Grundstück:

Kosten für das Grundstück sind vom Staatsbetrieb SIB anzugeben.

Zu Kostengruppe 300 – Baukonstruktionen:

Die Kosten entsprechen der in Blatt 4 für die KG 300 ausgewiesenen Summe. Die besonders nachzuweisenden Kosten (KG 312 ff.) sind als „Davon - Position“ gesondert aufzuführen.

Zu Kostengruppe 600 - Ausstattung und Kunstwerke:

Kosten für die Ausstattung (Allgemeine Ausstattung 611, Besondere Ausstattung 612) sind von der für die Beschaffung zuständigen Stelle anzugeben. Vom Staatsbetrieb SIB ist nur die Ausstattung zu veranschlagen, die fest mit dem Bauwerk verbunden ist (619). Die Kosten für baugebundene Kunstwerke (620) sind nochmals gesondert aufzuführen.

zu Blatt 4 - Gliederung

Die Kostenermittlung kann für die Kostengruppen 200 bis 700 bis in die 3. Ebene der Gliederung nach DIN 276 erfolgen. Alternativ ist für die Kostengruppe 300 eine ausführungsorientierte Gliederung in Leistungsbereiche möglich (siehe Seite 2a und 3a).

zu Blatt 5 – Baunutzungskosten

siehe Blatt 5, Seite 2

Numerische Reihenfolge

1 Parlamentsgebäude, Gerichtsgebäude, Verwaltungsgebäude (öffentliche Hand und sonstige)		Bezugsgröße	
11	Parlamentsgebäude	NFa 1-6	
12	Gerichtsgebäude	NFa 1-6	
13	Verwaltungsgebäude *)	NFa 1-6	
			131 Verwaltungsgebäude mit normaler technischer Ausstattung *)
			132 Verwaltungsgebäude mit höherer technischer Ausstattung *)
			133 Gesundheitsämter
			134 Polizeidienstgebäude
			135 Rechenzentren
2 Gebäude für wissenschaftliche Lehre und Forschung			
21	Hörsaalgebäude	NFa 1-6	
22	Institutsgebäude für Lehre und Forschung	NFa 1-6	
			221 Institutsgebäude 1
			222 Institutsgebäude 2
			223 Institutsgebäude 3
			224 Institutsgebäude 4
			225 Institutsgebäude 5
] laut Rahmenplan für den Hochschulbau
23	Institutsgebäude für Forschung und Untersuchung	NFa 1-6	
3 Gebäude des Gesundheitswesens			
31	Gebäude für Untersuchung und Behandlung (nicht stationär)	NFa 1-6	
32	Krankenhäuser und Universitätskliniken für Akutkranke	NFa	
33	Sonderkrankenhäuser	NFa 1-6	
34	Pflegeheime	NFa 1-6	
35	Gebäude für Rehabilitation	NFa 1-6	
36	Gebäude für Erholung	NFa 1-6	
37	Gebäude für Kur, Genesung	NFa 1-6	
4 Schulen			
41	Allgemeinbildende Schulen	NFa 1-6	
42	Berufliche Schulen	NFa 1-6	
43	Sonderschulen	NFa 1-6	
44	Kindertagesstätten	NFa 1-6	
45	Weiterbildungseinrichtungen	NFa 1-6	
5 Sportbauten			
51	Hallen (ohne Schwimmhallen)	NFa 1-6	
52	Schwimmhallen	NFa 1-6	
53	Gebäude für Sportplatz- und Freibadeanlagen	NFa 1-6	
54	Sportplatzanlagen (Außenanlagen)	NFa 1-6	
55	Freibadeanlagen (Außenanlagen)	NFa 1-6	
56	Sondersportanlagen	NFa 1-6	

*) Anteil der Kosten für Technische Anlagen (KG 400 DIN 276) gegenüber Baukonstruktion (KG 300 DIN 276)
 (131) bis zu 25 Prozent
 (132) mehr als 25 Prozent

6 Wohnbauten, Gemeinschaftsstätten		Bezugsgröße	
61	Wohnhäuser	NFa 1-6	611 Einfamilienwohnhäuser 612 Mehrfamilienwohnhäuser
62	Wohnheime	NFa 1-6	614 Gartenlauben, Bungalows, Datschen 621 Altenwohnheime 622 Personalwohnheime 623 Studentenwohnheime 624 Behindertenwohnheime 625 Sportlerwohnheime 626 Schülerwohnheime
63	Gemeinschaftsunterkünfte	NFa 1-6	
64	Betreuungseinrichtungen	NFa 1-6	
65	Verpflegungseinrichtungen	NFa 1-6	
66	Beherbergungsstätten	NFa 1-6	
7 Gebäude für Produktion, Werkstätten, Lagergebäude			
71	Produktionsstätten	NGFa	711 Land- und forstwirtschaftliche Produktionsstätten 712 Gewerbliche Produktionsstätten
72	Verkaufsstätten	NGFa	
73	Werkstätten	NGFa	
74	Gebäude für Wartung und Pflege	NGFa	
75	Gebäude für Lagerung	NGFa	
76	Garagengebäude	NGFa	
77	Gebäude für öffentliche Bereitschaftsdienste	NGFa	
78	Zentrale Wirtschaftsgebäude	NGFa	
8 Bauwerke für technische Zwecke			
81	Bauwerke für Energieerzeugung	NGFa	
82	Bauwerke für Lenkung, Steuerung, Überwachung, Nachrichtenübermittlung	NGFa	
83	Bauwerke für Versorgung mit Elektrizität, Wärme, Kälte, Gas, Öl	NGFa	
84	Bauwerke und Anlagen für die Versorgung mit Wasser	NGFa	
85	Bauwerke und Anlagen für die Abwasserbeseitigung	NGFa	
86	Bauwerk für die Abfallbeseitigung	NGFa	
87	Straßenbauten, Wege, Plätze, Gehwege (Außenanlagen)	NGFa	
88	Wasserbauten	NGFa	
89	Sonderbauwerke	NGFa	
9 Bauwerke anderer Art			
91	Gebäude für kulturelle und musische Zwecke	NGFa	911 Sakralbauten 912 Ausstellungsgebäude 913 Bibliotheksgebäude 914 Veranstaltungsgebäude 915 Gemeinschaftshäuser 916 Schlösser, Burgen
92	Empfangsgebäude bei Verkehrsanlagen	NFa 1-6	
93	Gebäude für Tierhaltung Ausstellung	NFa 1-6	
94	Gebäude für Pflanzenhaltung Forschung	NFa 1-6	
95	Schutzbauwerke und Schutzbauten	NFa 1-6	
96	Justizvollzugsanstalten	NFa 1-6	
97	Friedhofsanlagen	NGFa	961 Zellengebäude 962 Freigängerhäuser

Alphabetische Reihenfolge

In der Aufstellung sind alle 2- und 3stelligen Begriffe der numerischen Gliederung enthalten sowie Beispiele (erkennbar an dem Bindestrich zwischen Nummer und Begriff) von Bauwerksgruppen, die nur in Oberbegriffen dargestellt sind, jedoch häufig anfallen.

- | | | |
|---|--|--|
| 86 Abfallbeseitigung Bw. für... | 88 Hafenanlagen | 914 - Saalbauten |
| 85 Abwasserbeseitigung Bw. + Anl. für ... | 77 - Hafenmeistereien | 911 Sakralbauten |
| 131 - Ämtergebäude | 51 Hallen (ohne Schwimmhallen) | 37 - Sanatorien |
| 222 - Agrarwissenschaften, Institut für... | 21 Hörsaalgebäude | 89 Sonderbauwerke |
| 41 Allgemeinbildende Schulen | 223 - Hüttenwesen, Institut für... | 33 Sonderkrankenhäuser |
| 64 - Altentagestätten | | 43 Sonderschulen |
| 621 Altenwohnheime | 221 - Informatik., Institutsb. für... | 56 Sondersportanlagen |
| 64 - Altenzentren | 222 - Ingenieurwiss., Institut für | 64 - Sozialgebäude |
| 221 - Architektur, Institutsb. für... | 221 Institutsgebäude 1 | 625 Sportlerwohnheime |
| 912 - Archive | 222 Institutsgebäude 2 | 54 Sportplatzanlagen (Außenanlagen) |
| 131 - Arbeitsämter | 223 Institutsgebäude 3 | 53 Sportplatzanlagen, Gebäude für ... |
| 45 - Ausbildungsstätten DED | 224 Institutsgebäude 4 | 221 Sprachwissenschaften, Institut für |
| 912 Ausstellungsgebäude | 225 Institutsgebäude 5 | 916 Schlösser |
| | 23 Institutsgebäude für Forschung und | 626 Schülerwohnheime |
| 131 - Bankgebäude | Untersuchung | 95 Schutzbauten |
| 131 - Bauämter | 22 Institutsgebäude für Lehre und | 95 Schutzbauwerke |
| 77 - Bauhöfe | Forschung | 52 Schwimmhallen |
| 222 - Bauingenieurwesen, Institut für ... | | 131 - Statistische Ämter |
| 31 Behandlung (nicht stat.), Gebäude für... | 64 - Jugendzentren | 23 - Sternwarten |
| 66 Beherbergungsstätten | 96 Justizvollzugsanstalten | 82 Steuerung, Bw. für... |
| 624 Behindertenwohnheime | | 87 Straßenbauten (Außenanlagen) |
| 77 Bereitschaftsdienste, Gebäude für | 83 Kälte, Bw. für Versorgung mit ... | 77 - Straßenmeistereien |
| öffentliche ... | 74 - KFZ-Wasch- und Pflegestat. | 64 - Studentenhäuser |
| 223 - Bergbau, Institut für... | 44 Kindertagesstätten | 623 Studentenwohnheime |
| 42 Berufliche Schulen | 914 - Konzertgebäude | |
| 64 Betreuungseinrichtungen | 32 Krankenhäuser für Akutkranke | 914 - Theatergebäude |
| 913 Bibliotheksgebäude | 91 Kulturelle Zwecke, Gebäude für... | 77 - THW-Höfe |
| 225 - Biologie, Institut für... | 221 - Kulturwissenschaften, Institut für... | 93 Tierhaltung, Gebäude für ... |
| 614 Bungalows | 37 Kur, Gebäude für... | 132 - TÜV-Gebäude |
| 916 Burgen | 37 - Kurmittelhäuser | |
| | | 82 Überwachung, Bw. für... |
| 225 - Chemie, Institut für... | 89 Lärmschutzbauwerke | 32 Univ.-kliniken für Akutkranke |
| | 75 Lagerung, Gebäude für... | 31 Untersuchung (nicht stat. Gebäude für...) |
| 614 Datschen | 132 - Landesvermessungsämter | 23 Untersuchungs-Anstalt (chem., bakt., forstl.) |
| | 711 Landwirtschaftliche Produktionsstätten | |
| 132 - Eichämter | 82 Lenkung, Bw. für ... | 914 Veranstaltungsgebäude |
| 611 Einfamilienwohnhäuser | 914 - Lichtspieltheater | 223 - Verfahrenstechnik, Institut für... |
| 83 Elektrizität, Bw. für Versorg. mit... | | 72 Verkaufsstätten |
| 223 - Elektrotechnik, Institut für... | 223 - Maschinenbau, Institut für... | 131 - Vermessungsämter |
| 92 Empfangsgebäude bei Verkehrs- | 23 - Materialprüfungsanstalten | 222 - Vermessungswesen, Institut für... |
| anlagen | 221 - Mathematik, Institutsb. für... | 65 Verpflegungseinrichtungen |
| 81 Energieerzeugung, Bw. für... | 23 - Max-Planck-Institute | 78 - Versorgungszentren Medizin |
| 36 Erholung, Gebäude für... | 225 - Medizin, Inst. für vorklinische... | 13 Verwaltungsgebäude |
| 36 - Erholungsheime | 224 - Medizin, Institut für klinische | 132 Verwaltungsgebäude mit höherer |
| 222 - Ernährungswissensch., Institut für... | 612 Mehrfamilienwohnhäuser | technischer Ausstattung |
| | 37 - Müttergenesungsheime | 131 Verwaltungsgebäude mit normaler |
| 77 - Feuerwehren | 912 - Museen | technischer Ausstattung |
| 131 - Finanzämter | 91 Muische Zwecke, Gebäude für... | 45 - Volkshochschulen |
| 77 - Flussmeistereien | | |
| 711 Forstwirtschaftliche Produktionsstätten | 82 Nachrichtenübermittlung, Bw. für... | 83 Wärme, Bw. für Versorgung mit ... |
| 222 - Forstwissenschaften, Institut für... | 222 - Naturwissenschaften, Institut für sonst... | 74 - Wäschereigebäude |
| 55 Freibadeanlagen (Außenanlagen) | | 74 Wartung, Gebäude für... |
| 53 Freibadeanlagen, Gebäude für | 83 Öl, Bw. für Versorgung mit... | 88 Wasserbauten |
| 962 Freigängerhäuser | | 84 Wasserversorgung Bw. und Anl. für... |
| 97 Friedhofsanlagen | 11 Parlamentsgebäude | 87 Wege (Außenanlagen) |
| 77 - Fuhrparks | 622 Personalwohnheime | 45 Weiterbildungseinrichtungen |
| | 94 Pflanzenhaltung, Gebäude für ... | 73 Werkstätten |
| 912 - Galerien | 74 Pflege, Gebäude für... | 221 - Wirtschaftswissensch., Institut für... |
| 76 Garagengebäude | 34 Pflegeheime | 61 Wohnhäuser |
| 83 Gas, Bw. für Versorg. mit ... | 131 - Pfortengebäude (Kliniken, JVA) | 62 Wohnheime |
| 614 Gartenlauben | 225 - Pharmazie, Institut für... | |
| 87 Gehwege (Außenanlagen) | 223 - Physik, Institutsgebäude für... | 961 Zellengebäude |
| 915 Gemeinschaftshäuser | 87 Plätze (Außenanlagen) | 74 - Zentraldesinfektionsgebäude |
| 63 Gemeinschaftsunterkünfte | 134 Polizeidienstgebäude | 78 Zentrale Wirtschaftsgebäude |
| 37 Genesung, Gebäude für ... | 131 - Postämter | 78 - Zentralküchen |
| 221 - Geographie, Institutsb. für... | 71 Produktionsstätten | 74 - Zentralsterilisationsgebäude |
| 12 Gerichtsgebäude | | 78 - Zentralversorgungsgebäude (bei BWZ 63) |
| 221 - Gesellschaftswiss. Institut für... | 221 - Raumplanung, | 131 - Zollämter |
| 133 Gesundheitsämter | 135 Rechenzentren | |
| 712 Gewerbliche Produktionsstätten | 35 Rehabilitation, Gebäude für... | |

der Baumaßnahme

des Bauwerks / der Teilmaßnahme

Bezeichnung

Baumaßnahme ¹⁾	Anzahl der Bauwerke / Teilmaßnahmen	<input type="checkbox"/> Entwurfsunterlage Bau (EW-Bau)
		<input type="checkbox"/> Nachträgliche Änderung zur EW-Bau
Bauwerk / Teilmaßnahme	Objekt - Nr.	BWZ

Allgemeine Angaben

Dienstliche Veranlassung
Architektenwettbewerb
Entwurfsverfasser

Objektbeschreibung

Nutzung
Standort
Bauwerksgeometrie
Bauwerksqualität

Besondere Kosteneinflüsse

Besondere Anforderungen des Programms
Besondere funktionale und technische Standorteinflüsse
Besondere Planungsdaten
Gestalterische Besonderheiten
Technische und konstruktive Besonderheiten

Anlage 1 – Energiewirtschaftliche Gebäudekenndaten

1) nach Haushaltssystematik (vergleiche Haushaltsplan)

1. Aust-Lfg. (2008) zur Ausgabe 2003

Allgemeines

Besteht eine Baumaßnahme aus mehreren Bauwerken, die voneinander unterschiedliche Qualitäten aufweisen, so ist für jedes Bauwerk ein gesonderter Erläuterungsbericht unter Verwendung des Formblattes aufzustellen. Die im Titelblatt einzutragenden Angaben zur Objektbeschreibung und zu besonderen Kosteneinflüssen entsprechen den für die Zentrale Planungs- und Kostendatenbank "PLAKODA" nach Fertigstellung der Maßnahme zu liefernden Daten.

Baubeschreibung

Die Baubeschreibung ist kurz gefasst aufzustellen.

Die **Beschreibung des Baugrundstücks und der Erschließung** soll die erforderlichen Angaben enthalten (vergleiche Abschnitt K 1 und DIN 276).

Die **Beschreibung des Entwurfs** soll Angaben unter anderem über Entwurfsidee, Entwurfsanforderung, äußere Gestaltung, Modul, Rastersystem, Installationsführung, Veränderbarkeit, Erweiterungsmöglichkeiten enthalten. Sie ist zu ergänzen durch Hinweise auf besondere äußere Bedingungen, die besondere Auswirkungen auf den Entwurf und damit auf die Kosten sowie die Baunutzungskosten der Baumaßnahme haben. Besondere äußere Bedingungen können unter anderem entstehen aus:

- Lage und Beschaffenheit des Baugrundstücks
- Öffentlichem Recht (zum Beispiel Bebauungsplan, Bauordnung einschließlich Brandschutz, Bausatzung)
- Privatrecht (zum Beispiel Eigentumsverhältnisse, Nutzungsrechte, Nachbarrecht)
- Anforderungen des Nutzers (vergleiche auch Entscheidungsunterlage, Muster 13)

Die **Beschreibung der Kostengruppen 300 bis 600** soll Angaben enthalten über deren Konstruktion einschließlich Material und Eigenschaften. Sie ist zu ergänzen durch eine Begründung der Wahl der Konstruktion einschließlich Material, soweit diese wesentlichen Einfluss auf die Kosten sowie Baunutzungskosten der Baumaßnahme hat; dabei ist, wie bei der Beschreibung des Entwurfs, hinzuweisen auf den Einfluss besonderer äußerer Bedingungen. Die Beschreibung der Kostengruppen ist in der Gliederungstiefe der Kostenermittlung nach Muster 6 Blatt 4 Seite 2 bis 8 zu gliedern (vergleiche DIN 276). Die Beschreibung für die Entwurfsunterlage – Bau ist in der zweiten Kostengliederungsebene zusammenzufassen unter Verwendung der Gliederungsnummern, zu denen Angaben gemacht werden müssen.

Die **Gliederung der Kostengruppe 300 kann gemäß DIN 276 Nr. 4.2 alternativ ausführungsorientiert nach dem Standardleistungsbuch (StLB) erfolgen** (vergleiche Muster 6 Blatt 4 Seite 2a und 3a).

Bei **Bauwerk – Technische Anlagen** (Kostengruppe 400 nach DIN 276) ist die Beschreibung bis in die 3. Kostengliederungsebene erforderlich.

Beispiele zu Kostengruppe 300 und 400

300	Bauwerk – Baukonstruktionen	400	Bauwerk – Technische Anlagen
	310 Baugrube		.
	320 Gründung		.
	330 Außenwände		.
	.		.
	.	470	Nutzungsspezifische Anlagen
	.	471	Küchentechnische Anlagen
	390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen	472	Wäscherei und Reinigungsanlagen
			.
			.
oder ausführungsorientiert		480	Gebäudeautomation
		481	Automationssysteme
			.
300	Bauwerk – Baukonstruktionen		.
	370 Baukonstruktive Einbauten		.
	380 Grundkonstruktionen (Kostengruppe 310 bis 360 entfällt)	490	Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen
	390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen	491	Baustelleneinrichtung
			.
			.

Energiewirtschaftliche Gebäudekenndaten

RLBau Muster 7
Anlage 1

Bezeichnung

Baumaßnahme ¹⁾	Anlage zum Erläuterungsbericht Entwurfsunterlage
Bauwerk	Objekt-Nr.

Bezugsgröße

Hauptnutzfläche (NF _a 1-6) m ²	Nutzfläche (NF _a) m ²
--	--

Gesamtlasten Wärme / Kälte / Elektro

(kW)

Norm-Wärmebedarf / Heizlast	Q _N	
Wärmebedarf / Heizlast für RLT-Anlagen (Gesamtvolumenstrom V= m ³ /h)	Q _L	
Kühllast nach VDI 2078 ²⁾	Q _K	
Elektrische Anschlussleistung	Q _E	

Spezifische Lasten Wärme / Kälte / Elektro

(kW / m²)

Spezifischer Wärmebedarf / Spezifische Heizlast	q _N : NF _a 1-6/NF _a ^{*)}	
Spezifischer Wärmebedarf / Spezifische Heizlast für RLT-Anlagen	q _L : NF _a 1-6/NF _a ^{*)}	
Spezifische Kühllast ²⁾	q _K : NF _a 1-6/NF _a ^{*)}	
Spezifische Elektrische Anschlussleistung	q _E : NF _a 1-6/NF _a ^{*)}	

Jahres – Primärenergiebedarf ³⁾

(kWh/ m²a)

Jahres – Primärenergiebedarf	Q _p : NF _a 1-6/NF _a ^{*)}	
------------------------------	--	--

Hinweis

Weitere Kenndaten, insbesondere Wärmedurchgangskoeffizienten, siehe Energieausweis nach Abschnitt 5 Energieeinsparverordnung

1) Bezeichnung wie Erläuterungsbericht, Muster 7
2) nur für Räume, in denen Kühlung vorgesehen ist
3) nach Energieeinsparverordnung

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

BBN		
Baubedarfsnachweis		
Epl.: _____	Kapitel: _____	Titel: _____
Haushaltsjahr: _____		
für _____		
(Bezeichnung der Liegenschaft)		
(Ort)		
(Straße)		
(Objekt-Nr.)		
<input type="checkbox"/> landeseigen	<input type="checkbox"/> gemietet	
Begehung am _____		
(Datum)		
(Bedarfsträger)		

Unterschriften

Niederlassung des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement ¹⁾	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
Liegenschaftsverwaltende Stelle ^{2) 3)}	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
Bedarfsträger / Hausverwaltende Dienststelle ²⁾	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)

1) für die Aufstellung
2) für das Einverständnis

3) nur sofern nicht mit Niederlassung des Staatsbetriebes SIB identisch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Bauunterhalts unterteilt nach Bauwerken / Baukörpern, Außenanlagen	Überschlägig ermittelte Kosten Dringlichkeitsstufe ¹⁾		Bemerkungen
		A EUR 3	B EUR 4	
1	2			5
Summe				

1) A = dringlich, B = erforderlich

<p style="text-align: center;">MABau Mittelanforderung - Bau</p> <p>Einzelplan _____ Kapitel _____ Titel _____</p> <p>Haushaltsjahr: _____</p> <p>Vorlagetermin: 31. August</p> <p>_____</p> <p style="text-align: center;">(zuständiges Staatsministerium)</p>
--

Für die bei den Begehungen ermittelten Arbeiten werden
an Ausgabemitteln im
Haushaltjahr _____ benötigt: _____ EUR *)

Aufgestellt

Niederlassung des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
--	---

*) Summe der umseitigen Spalte 4

Bezeichnung der Liegenschaft:

Gebäude / Nutzung:

Datum der Begehung: Teilnehmer siehe Seite 2

1. Gefährdungen oder Mängel bzgl. der baulichen Sicherheit

nein nicht auszuschließen *) ja *)

Weitere Veranlassungen:

- Nichts zu veranlassen**
- Beseitigung der Mängel nach Abschnitt C Nr. 2 (BBN)**
- Beseitigung der Mängel nach Abschnitt C Nr. 5 (Sofortmaßnahme) *)**
- Einschaltung eines Sachverständigen für:**
- Der Nutzer wurde auf Folgendes hingewiesen:**
.....
.....
.....

2. Mängel bzgl. des vorbeugenden Brandschutzes

nein nicht auszuschließen *) ja *)

Weitere Veranlassungen:

- Nichts zu veranlassen**
- Beseitigung der Mängel nach Abschnitt C Nr. 2 (BBN)**
- Beseitigung der Mängel nach Abschnitt C Nr. 5 (Sofortmaßnahme) *)**
- Einschaltung eines Prüfenieurs oder Sachverständigen für Brandschutz**
- Der Nutzer wurde auf Folgendes hingewiesen:**
.....
.....
.....

3. Sonstiges

.....
.....
.....
.....

*) Erläuterungen siehe Seite 2

Teilnehmer / Dienststelle:

zu 1. Gefährdungen oder Sicherheitsmängel

Festgestellte Gefährdungen oder Mängel	Veranlassungen	Termin	Verantwortlich

zu 2. Brandschutzmängel

Festgestellte Gefährdungen oder Mängel	Veranlassungen	Termin	Verantwortlich

aufgestellt:

Kenntnis genommen:

Unterschrift Staatsbetrieb SIB

Unterschrift Nutzende / Hausverwaltende Dienststelle

AABau Ausgabenanmeldung – Bau		
Epl.: _____	Kapitel: _____	Titel: _____
Haushaltsjahr: _____		
Vorlagetermin: _____		

Allgemeine Angaben

Bezeichnung der Baumaßnahme	Bezeichnung der Liegenschaft		
	Objekt-Nr.	landeseigen	
		gemietet	
Bedarfsträger	Hausverwaltende Dienststelle		

Voraussichtlicher Mittelbedarf

Überschlägig ermittelte Gesamtbaukosten (GBK)	davon
	im 1. Jahr EUR
..... EUR	im 2. Jahr EUR
	im 3. Jahr EUR

Unterschriften

Niederlassung des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement ¹⁾	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
Liegenschaftsverwaltende Stelle ^{2) 3)}	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
Bedarfsträger / Hausverwaltende Dienststelle ²⁾	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)

1) für die Aufstellung
 2) für das Einverständnis

3) nur sofern nicht mit Niederlassung des Staatsbetriebes SIB identisch

Bestandteile der AABau / Anlagen *)

<input checked="" type="checkbox"/>	Bedarfsbegründung und Bedarfsbeschreibung durch Bedarfsträger
<input checked="" type="checkbox"/>	Art und Umfang der Baumaßnahme
<input checked="" type="checkbox"/>	Kostenermittlung
<input type="checkbox"/>	Baufachliche Begründung
<input type="checkbox"/>	Liegenschaftliche Begründung
<input type="checkbox"/>	Raumbedarfsplan
<input type="checkbox"/>	Stellenplan
<input type="checkbox"/>	Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	

*) Zutreffendes ankreuzen

Entscheidung Zentrale des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

einverstanden	<input type="checkbox"/>	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	
abgelehnt	<input type="checkbox"/>	
Begründung / Raum für Vermerke		

Bezeichnung

Beabsichtigte Bezeichnung der Bedarfsdeckungsmaßnahme ¹⁾

Allgemeine Angaben

Zuständiges Staatsministerium	Liegenschaftsverwaltende Stelle ²⁾
Bedarfsträger	Niederlassung Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Flächenbestand (Ist)

Flächenbedarf (Soll)

Σ Nutzfläche (NF _a) aus Spalte 9+10 m ²	Σ Nutzfläche (NF _a) aus Spalte 12+13 m ²
abzüglich Sonstige Nutzflächen (NF _a 7) m ²	abzüglich Sonstige Nutzflächen (NF _a 7) m ²
ergibt Hauptnutzfläche (NF _a 1-6) m ²	ergibt Hauptnutzfläche (NF _a 1-6) m ²
darin enthaltene Reservefläche m ²	
Bemerkungen:	

Unterschrift

Bedarfsträger	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
---------------	---

1) nach Haushaltssystematik
Einrichtung mit Standortangabe (zum Beispiel FHSV Meißen)
gegebenenfalls Spezifizierung der Einrichtung
gegebenenfalls Gebäudebezeichnung (zum Beispiel Bibliothek)
gegebenenfalls Bauabschnitt
Straße (zum Beispiel Herbert-Böhme-Straße 11)
Maßnahmeart (zum Beispiel Neubau)

2) nur sofern nicht mit Niederlassung des Staatsbetriebes SIB identisch

Flächenbestand / Raumbedarfsplan

Lfd. Nr.	Raumbezeichnung ¹⁾ / Dienststellung der Benutzer	Raumcode (RC) ²⁾	Aufteilung - Abteilung - Gruppe - Sachgeb.	Anzahl der Arbeitsplätze	Anzahl der Räume	Flächenbestand (Ist)			Raumbedarf (Soll)					Bemerkungen ⁵⁾			
						Raum Nr. m ² / Raum	Spalte m ²	Spalte (6 x 8) m ² / Raum	Teilsumme (vergleiche zu Spalte 9 beziehungsweise 10) NF _a 1-6 ³⁾ m ² NF _a 7 ³⁾ m ²	davon Zuschläge ⁴⁾ m ²	Abweichung vom Ist m ²	NF _a 1-6 ³⁾ m ² NF _a 7 ³⁾ m ²					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
						Übertrag											

¹⁾ Raumbezeichnung nach Raumzuordnungskatalog, → Anlage 3 zu Muster 13
²⁾ Raumcode-Nummer nach Raumzuordnungskatalog (Raumnutzungschlüssel)
³⁾ Flächen nach DIN 277
 NF_a 1-6 = Hauptnutzfläche
 NF_a 7 = Sonstige Nutzflächen
⁴⁾ Zuschläge der Sonderräumen, die in Spalte 11 bereits enthalten sind
⁵⁾ Begründung für Zuschläge beziehungsweise Angaben über Einrichtungen, aus denen besondere bauliche Anforderungen resultieren (vergleiche Muster 13 Blatt 3)

Bezeichnung

Beabsichtigte Bezeichnung der Bedarfsdeckungsmaßnahme ¹⁾

Allgemeine Angaben

Zuständiges Staatsministerium	Liegenschaftsverwaltende Stelle ²⁾
Bedarfsträger	Niederlassung Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Flächenbedarf (Soll)

Planerische Umsetzung (Plan)

∑ Hauptnutzfläche (NF _a 1-6) aus Spalte 8 m ²	∑ Hauptnutzfläche (NF _a 1-6) aus Spalte 14 m ²
∑ Sonstige Nutzflächen (NF _a 7) aus Spalte 9 m ²	∑ Sonstige Nutzflächen (NF _a 7) aus Spalte 15 m ²
ergibt Nutzfläche (NF _a) m ²	ergibt Nutzfläche (NF _a) m ²
	darin enthaltene Reservefläche m ²

Prüfvermerke:

Unterschrift

Bedarfsträger	(Datum, Unterschrift, Funktionsbezeichnung)
---------------	---

1) nach Haushaltssystematik
Einrichtung mit Standortangabe (zum Beispiel FHSV Meißen)
gegebenenfalls Spezifizierung der Einrichtung
gegebenenfalls Gebäudebezeichnung (zum Beispiel Bibliothek)
gegebenenfalls Bauabschnitt
Straße (zum Beispiel Herbert-Böhme-Straße 11)
Maßnahmeart (zum Beispiel Neubau)

2) nur sofern nicht mit Niederlassung des Staatsbetriebes SIB identisch

Lfd. Nr.	Raumbezeichnung ¹⁾ Dienststellung der Benutzer	Raumcode (RC) ²⁾	Aufteilung - Abteilung - Gruppe - Sachgebiet	Anzahl der Arbeitsplätze	Anzahl der Räume	Raumbedarf (Soll)							Planerische Umsetzung (Plan)							Bemerkungen ⁶⁾
						Raum m ² / Raum 7	Spalte (6 x 7) ³⁾		davon Zu- schlä- ge ⁴⁾	TF, VF ³⁾	Raum Nr. ⁵⁾	Teilsumme (vergleiche zu Spalte 8 bzw. 9) ³⁾		TF, VF ³⁾	Abweichung vom Soll ³⁾					
							NF _a 1-6 m ²	NF _a 7 m ²				NF _a 1-6 m ²	NF _a 7 m ²		NF _a 1-6 m ²	NF _a 7 m ²	NF _a 1-6	NF _a 7		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
Übertrag																				

¹⁾ Raumbezeichnung nach Raumzuordnungskatalog, → Anlage 3 zu Muster 13
²⁾ Raumcode-Nummer nach Raumzuordnungskatalog (Raumnutzungsschlüssel) → Anlage 3 zu Muster 13
³⁾ Flächen nach DIN 277
 NF_a1-6 = Hauptnutzfläche, NF_a7 = Sonstige Nutzflächen
 TF = Techn. Funktionsfläche, VF = Verkehrsfläche
⁴⁾ Zuschläge der Sonderflächen, die in Spalte 8 bereits enthalten sind
⁵⁾ Nummerierung der Räume in Planunterlagen
⁶⁾ Angaben über Einrichtungen, aus denen besondere bauliche Anforderungen resultieren (vgl. Muster 13 Blatt 3) bzw. Begründung für Zuschläge

Bezeichnung

Beabsichtigte Bezeichnung der Baumaßnahme ¹⁾	Abteilung, Gruppe, Sachgebiet (Blatt 1 Spalte 4)
Raumbezeichnung (Blatt 1 Spalte 2)	Raumcode RC (Blatt 1 Spalte 3) <input type="text"/>
Raumgruppe	Lfd. Nr. (Blatt 1 Spalte 1) <input type="text"/> - <input type="text"/> ²⁾

Besondere Anforderungen

ja nein

Sondernutzung des Raumes / der Raumgruppe: _____

<p>300 Bauwerk - Baukonstruktion</p> <p><u>Raum allgemein</u></p> <p>Raumhöhe i. Lichten m ... <input type="checkbox"/></p> <p>Verkehrslast kN/m²... <input type="checkbox"/></p> <p>Einzellast kN ... <input type="checkbox"/></p> <p>Tageslicht <input type="checkbox"/></p> <p>Türen/Fenster m. bes. Anford. <input type="checkbox"/></p> <p>Verdunkelung voll/teilweise <input type="checkbox"/></p> <p>Sonnenschutz/Blendschutz <input type="checkbox"/></p> <p>mech. Sicherungsmaßnahmen <input type="checkbox"/></p> <p>Schallschutz (Stufe) ... <input type="checkbox"/></p> <p>Raumakustik <input type="checkbox"/></p> <p>Strahlenschutz <input type="checkbox"/></p> <p><u>340 Wände</u></p> <p>abwaschbar <input type="checkbox"/></p> <p>desinfektionsmittelbeständig <input type="checkbox"/></p> <p><u>350 Decken</u></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><u>352 Decken-/Bodenbelege</u></p> <p>desinfektionsmittelbeständig <input type="checkbox"/></p> <p>leitfähig <input type="checkbox"/></p> <p>chemikalienbeständig <input type="checkbox"/></p> <p><u>370 Baukonstruktive Einbauten</u></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>400 Bauwerk – Technische Anlagen</p> <p><u>410 Abwasser-/Wasseranlagen</u></p> <p>Laborabwasser <input type="checkbox"/></p> <p>Bodenablauf <input type="checkbox"/></p> <p>Trinkwasser (TW)/(TWW) <input type="checkbox"/></p> <p>Aufbereitetes Wasser: <input type="checkbox"/></p> <p>enthärtet/VE <input type="checkbox"/></p> <p>Waschbecken/Schulwaschb. <input type="checkbox"/></p> <p>Ausguss/Spüle <input type="checkbox"/></p> <p>Notdusche/Augendusche <input type="checkbox"/></p> <p><u>420 Wärmeversorgungsanlagen</u></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><u>430 Lufttechnische Anlagen</u></p> <p>mech. Be-/Entlüftung <input type="checkbox"/></p> <p>Klimatisierung <input type="checkbox"/></p> <p>Temperatur °C min/max.../... <input type="checkbox"/></p> <p>Luftfeuchte % min/max.../... <input type="checkbox"/></p> <p>Sonderabsaugung <input type="checkbox"/></p> <p><u>440 Starkstromanlagen</u></p> <p>Netzsteckdose 400 V <input type="checkbox"/></p> <p>Sicherheitsstromversorgung <input type="checkbox"/></p> <p>Großgeräte-Anschluss in kW ... <input type="checkbox"/></p> <p>Elektrokanal <input type="checkbox"/></p> <p>Allgemeine Beleuchtung lx ... <input type="checkbox"/></p> <p>BAP-Beleuchtung lx ... <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p><u>450 Fernmelde- und informationstechnische Anlagen</u></p> <p>Telekommunikationsanlagen <input type="checkbox"/></p> <p>Zeitdienstanlagen <input type="checkbox"/></p> <p>Elektroakustische Anlagen <input type="checkbox"/></p> <p>Fernseh- und Antennenanlagen <input type="checkbox"/></p> <p>Übertragungsnetze <input type="checkbox"/></p> <p><u>460 Förderanlagen</u></p> <p>Hebezeug/Kran t <input type="checkbox"/></p> <p><u>470 Nutzungsspez. Anlagen</u></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><u>473 Medienversorgungsanlagen</u></p> <p>Druckluft, med. 6bar/10bar <input type="checkbox"/></p> <p>Druckluft, techn. 6bar/10bar <input type="checkbox"/></p> <p>medizinische Gase <input type="checkbox"/></p> <p>technische Gase <input type="checkbox"/></p> <p>Brenngas <input type="checkbox"/></p> <p>Vakuum <input type="checkbox"/></p> <p><u>474 Medizin- und labortechnische Anlagen</u></p> <p>Labortisch mit Trichterbecken <input type="checkbox"/></p> <p>Laborspüle/Färbebecken <input type="checkbox"/></p> <p>Digestorium <input type="checkbox"/></p> <p>Abzughaube <input type="checkbox"/></p> <p>Chemikalienschrank <input type="checkbox"/></p> <p>Medienzeile <input type="checkbox"/></p>
---	---	---

Vom Bedarfsträger zu beschaffende Einrichtungen (Blatt 2 Spalte 19)

1) Kurzbezeichnung
2) Angabe bei Raumgruppen

Zutreffendes bitte ankreuzen

Allgemeines

1. Muster 13 dient der Untersetzung und Begründung des angemeldeten Raumbedarfs. Im Blatt 1 wird die aktuelle Unterbringung zum Zeitpunkt der Bedarfsanmeldung angegeben und gegebenenfalls dem geforderten Raumbedarf gegenübergestellt. Im Blatt 2 wird der angemeldete beziehungsweise genehmigte Raumbedarf und dessen Umsetzung in der geplanten Unterbringung erfasst.
2. Die Raum- und Flächennormen der Landesbehörden, nach Anlage 2 zu Muster 13, sind Grundlage für die Aufstellung des Raumbedarfs. Die darin angegebenen Flächen begründen keinen Anspruch der Stelleninhaber auf diese Raumgrößen.

Die Festsetzung der Raumflächen im Einzelnen bleibt der Zentrale des Staatsbetriebes SIB bei der Prüfung des Raumbedarfsplanes vorbehalten. Für Räume, deren Größe nicht aus Raum- und Flächennormen ermittelt werden kann, ist der Bedarf mit geeigneten bedarfsbegründenden Angaben gesondert nachzuweisen (zum Beispiel bei Großraumbüros Angabe der vorgesehenen Belegung).

Beschäftigte, die keinen festen Arbeitsplatz benötigen (zum Beispiel im Außendienst), sind gesondert aufzuführen.
3. Im Raumbedarfsplan sind die Hauptnutzflächen (NF_a 1-6) nach DIN 277 beziehungsweise Raumzuordnungskatalog (Anlage 3 zu Muster 13) anzugeben. Zuschläge sind zu begründen.
4. Dienstwohnungen müssen nach den Dienstwohnungsvorschriften des Freistaates Sachsen als solche anerkannt sein (VwV-DW vom 2. Oktober 2002, SächsABl. S.1121).

zu Blatt 1 – Flächenbestand / Raumbedarfsplan

1. Das Formblatt ist Bestandteil der Bedarfsanmeldung.
2. Der Flächenbestand ist grundsätzlich zu erfassen. Der Raumbedarf (Soll) ist nach Möglichkeit anzugeben, gegebenenfalls kann er durch bedarfsbegründende Angaben zum Flächenbedarf (vergleiche Muster 40, Anlage 1) ersetzt werden.

zu Blatt 2 – Raumbedarfsplan / Flächenabgleich

1. Das Formblatt ist sowohl für Neubau als auch für Bauen im Bestand zu verwenden. Es ist Bestandteil der Entscheidungsunterlage und der Entwurfsunterlage.
2. Der Soll - Raumbedarf richtet sich nach den Raum- und Flächennormen gemäß Anlage 2 zu Muster 13 oder nach dem mit der Bedarfsanmeldung anerkannten beziehungsweise mit der Entscheidungsunterlage genehmigten Raumprogramm. In der Plan - Spalte ist die planerische Umsetzung zu erfassen.
3. Für Sonstige Nutzflächen (NF_a 7), Technische Funktionsflächen und Verkehrsflächen (TF und VF) sind in der Entscheidungsunterlage die in der Kostenermittlung nach RBK zugrunde gelegten Werte zu übernehmen.

zu Blatt 3 – Qualitative Anforderungen –

1. Es sind nur qualitative Anforderungen an das Bauvorhaben anzugeben, die die Kosten wesentlich beeinflussen. Hierzu zählen nicht Angaben über übliche bautechnische Ausführungen. Für jeden Raum mit besonderen qualitativen Anforderungen beziehungsweise eine Gruppe gleichwertiger Räume ist ein Blatt 3 des Musters 13 auszufüllen.
2. Qualitative Anforderungen können entstehen durch Nutzung und / oder Arbeitsprozess, dem das Bauvorhaben beziehungsweise ein Raum oder eine Raumgruppe dienen soll. Deshalb sind, sowohl zu Nutzung und Arbeitsprozess als auch zu den einzelnen Kostengruppen nach DIN 276, entsprechende Angaben zu machen, um die besonderen qualitativen Anforderungen in die Planung einfließen zu lassen. Daraus resultierende Kosten sind bei der Kostenermittlung zu berücksichtigen.
3. Die Ziffern der Spalten „Bauwerk – Baukonstruktionen“ und „Bauwerk – Technische Anlagen“ beziehen sich auf die Kostengruppen der DIN 276 -1, Kosten im Bauwesen – Teil 1: Hochbau
4. Vom Bedarfsträger zu beschaffende Ausstattung ist nur anzugeben, soweit daraus besondere bautechnische Anforderungen resultieren.

1. Höchstflächen für Geschäftszimmer der Landesbehörden
2. Behördenkantinen, Austeilküchen, Kantinenwarenerverkaufseinrichtungen, Teeküchen
3. Personalvertretung
4. Schul- und Ausbildungseinrichtungen
5. Anwärter des mittleren und gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes sowie Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten
6. Sozialräume

Einzelzimmer für	
a) Abteilungsleiter in Ministerien	30,0 m ²
b) Leiter von Ober- und Mittelbehörden	30,0 m ²
Einzelzimmer für	
a) Minister	36,0 m ²
b) Staatssekretäre	36,0 m ²

1. Höchstflächen für Geschäftszimmer der Landesbehörden

Die angegebenen Flächen begründen keinen Anspruch der Stelleninhaber auf diese Raumgrößen. Bei im Einzelfall nachzuweisendem zusätzlichem Raumbedarf (zum Beispiel Vorzimmer, Arbeitskräfte des technischen Dienstes, starker Publikumsverkehr, Bürokommunikation oder Arbeitsgebiet mit Aktenablage) können Zuschläge genehmigt werden. Bei der Bemessung des Raumbedarfs kann die prognostizierte Anzahl zukünftiger Teilzeitbeschäftigter angemessen berücksichtigt werden. Der Bedarf ist zu begründen.

Einzelzimmer für Schreibkräfte bei gemeinsamer Unterbringung mehrerer Personen in einem Raum
bei 2 Personen 6,0 m²
12,0 m²

Doppelzimmer für Mitarbeiter 18,0 m²
a) bei gemeinsamer Unterbringung mehrerer Personen in einem Raum zusätzlich je Person 6,0 m²
b) Einzelzimmer für Mitarbeiter 9,0 m²
Das Erfordernis eines Einzelzimmers ist zu begründen

Doppelzimmer für Sachbearbeiter und andere Beschäftigte mit entsprechend zu bewertenden Aufgaben (zum Beispiel 1 Sachbearbeiter und 1 Mitarbeiter) 18,0 m²
a) für jede weitere Person je 6,0 m²
b) Einzelzimmer für Sachbearbeiter 12,0 m²
Das Erfordernis eines Einzelzimmers ist zu begründen.

Einzelzimmer für
a) Referenten in Ministerien 18,0 m²
b) Referatsleiter in Ober- und Mittelbehörden 18,0 m²
c) Referenten in Ober- und Mittelbehörden 18,0 m²
d) Sachgebietsleiter in Ortsbehörden 18,0 m²
Die Höchstflächen zu b) bis d) sind jeweils zur Hälfte mit 12 m² und 18 m² zu bemessen.

Einzelzimmer für
a) Referatsleiter in Ministerien 18,0 m²
b) Gruppenleiter in Ober- und Mittelbehörden 18,0 m²

Einzelzimmer für
a) Amtsvorsteher in Abhängigkeit von der Größe des Amtes 18,0 bis 24,0 m²
b) Abteilungsleiter von Ober- und Mittelbehörden 24,0 m²

2. Behördenkantinen, Austeilküchen, Kantinenwarenerverkaufseinrichtungen, Teeküchen

Allgemeines

Behördenkantinen werden in größeren Dienststellen eingerichtet ¹⁾ und versorgen die Bediensteten mit einer warmen Mahlzeit. Kleinere Dienststellen enthalten Austeilküchen, gegebenenfalls Kantinenwarenerverkaufseinrichtungen. Austeilküchen sind Küchen, aus denen Speisen und Getränke ausgegeben werden, die in einer anderen Küche zubereitet und von dort zugeführt werden (Fremdversorgung). Gegebenenfalls sind Austeilküchen mit Kantinenwarenerangebot vorzusehen. Teeküchen enthalten Vorrichtungen für Heißwasserbereitung und Spülbecken.

Raumbedarfsberechnung

Die Größe der Küchen- und Speiseräume richtet sich nach der Anzahl der Verpflegungsteilnehmer. Für die Anzahl der Verpflegungsteilnehmer ist der Nachweis zu erbringen. Bei der Festlegung, ob eine Behördenkantine oder Austeilküche eingerichtet werden soll, sind die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten.

Behördenkantine

Küchenräume

Raum	Verpflegungsteilnehmer			
	150 bis 300	301 bis 450	451 bis 600	
	1	2	3	4
		m ²	m ²	m ²
Kochraum	45	55	60	
Kartoffelschäl- und Gemüseputz	15	15	20	
Fleischvorbereitungsraum	10	10	15	
Raum für Lebensmittel	10	12	12	
Raum für Tagesvorräte	8	10	10	
Geschirrspülraum	24	30	36	
Topfpüle	10	10	10	
Raum für Küchenabfälle	6	8	8	
Raum für Leergut (gegebenenfalls Keller)	10	15	20	
Raum für Getränke	8	10	10	
Vorratsräume im Keller einschließlich Kühlräume, zusammen bis zu	50	80	120	

1) Auf die Bestimmungen nach § 2 Abs. 3 der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen für den Betrieb von Kantinen bei Dienststellen des Freistaates Sachsen (Kantinenverwaltungsvorschrift - SÄKVwV) vom 15. März 1994 (SächsABl. S. 706), verlängert durch Verwaltungsvorschrift vom 6. Dezember 2004 (SächsABl. S. 1347), enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 11. Dezember 2007 (SächsABl. SDR. S. S 538, 603) wird hingewiesen

In den Richtwerten sind der Bedienungsgang mit Essenausgabestellen, die Einrichtung zum Aufwärmen mitgebrachter Speisen und der Verkaufsstand (mit Kaffeestube verbunden) nicht enthalten.

Speiseraum und Kaffeestube

Raum	Verpflegungsteilnehmer			
	150 bis 300	301 bis 450	451 bis 600	
	1	2	3	4
Speiseraum bei: Dreischichtbetrieb beziehungsweise Essenausgabe über 1 Stunde	nx0,4 m ²	nx0,4 m ²	nx0,4 m ²	
Zweischichtbetrieb beziehungsweise Essenausgabe bis zu 1 Stunde	nx0,6 m ²	nx0,6 m ²	nx0,6 m ²	
Kaffeestube	nx0,15 m ²	nx0,15 m ²	nx0,1 m ²	

Ein Zweischichtbetrieb ist bei mehr als 450 Verpflegungsteilnehmern nur in Ausnahmefällen vorzusehen.

Sollte in Ausnahmefällen ein Zwei- oder Dreischichtbetrieb nicht möglich oder aus dienstlichen Gründen nicht vertretbar sein, so gelten folgende Raumgrößen:

Speiseraum bei Einschichtbetrieb	Verpflegungsteilnehmer		
	bis 100	101 bis 180	über 180
Größe des Speiseraumes	nx1,2 m ²	nx0,9 m ²	nx0,6 m ²

Sanitäre Anlagen

	Verpflegungsteilnehmer			
	150 bis 300	301 bis 450	451 bis 600	
	1	2	3	4
<i>für Herren</i> Sitzbecken	1	2	2	
Stehbecken	2	2	3	
Waschbecken	1	1	2	
<i>für Damen</i> Sitzbecken	1	2	2	
Waschbecken	1	1	2	
Ausgussbecken (für Raumpflege)	1	1	1	

Austeilküchen mit Nebenräumen

	Verpflegungsteilnehmer				
	bis 30	31 bis 60	61 bis 100	101 bis 150	
	1	2	3	4	5
a) Ohne Kantinenwarenangebot	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Speiseausgabe	9	10	10	14	
Geschirrspülraum	7	8	10	12	
b) mit Kantinenwarenangebot					
Speiseausgabe/ Verkauf	9	10	10	14	
Geschirrspülraum	7	8	10	12	
Annahme-/Stau- /und Leergutraum	8	8	10	10	
Vorratsraum	6	6	8	8	
Getränke (ungekühlt)	8	8	10	10	
Bürraum	-	8	8	10	
c) mit vollem Kantinenangebot					
Speiseausgabe/ Verkauf	12	13	14	18	
Geschirrspülraum	9	10	14	16	
Annahme-/Stau- /und Leergutraum	10	10	10	10	
Vorratsraum	8	8	10	10	
Getränke (ungekühlt)	8	8	10	10	
Bürraum	-	8	10	10	

Kantinenwarenverkaufseinrichtung

	Verpflegungsteilnehmer		
	bis 60	bis 150	
	1	2	3
		m ²	m ²
Imbissausgabe/Verkauf		12	14
Geschirrspülraum		9	14
Annahme-/Stau- und Leergutraum		10	10
Vorratsraum		8	10
Getränke (ungekühlt)		8	10
Bürraum		8	10

Aufenthalts-, Ankleide- und Sanitäräume für Personal

Für das Kantinenpersonal sind Aufenthalts-, Ankleide- und Sanitäräume entsprechend den bau- und gewerbeaufsichtlichen Vorschriften zusätzlich vorzusehen.

Teeküchen

Teeküchen werden je nach den örtlichen Notwendigkeiten eingerichtet, jedoch nur dann, wenn wegen räumlicher Entfernung die Benutzung der Speiseräume oder Kaffeestube unzumutbar ist.

Raumgröße 4 m²
mit Heißwassergefäß
und einteiliger Spüle

3. Raum- und Flächennormen für Personalvertretung

A. Geschäftszimmer

Personalrat (jedes frei gestellte Mitglied) 18,0 m²

B. Sonderräume

Beratungsräume für den Personalrat sind aus dem Bestand der Dienststelle zur Verfügung zu stellen.

4. Raum- und Flächennormen für Schul- und Ausbildungseinrichtungen

Der sehr unterschiedliche Aufgabenbereich der Hochschulen und Akademien (Ausbildungsziele, Lehrgangsdauer, Teilnehmerkreis und so weiter) lässt die Festlegung einheitlicher Raumnormen nicht zu. Der Raumbedarfsplan wird daher auf Antrag des Bedarfsträgers im Einzelfall unter Berücksichtigung der jeweiligen Verhältnisse besonders festgelegt.

Unterkunftsräume für Lehrgangsteilnehmer

Raumgröße
Wohn- und Schlafräum einschließlich Sanitäreinheit
Doppelbelegung 18,0 m²
Einzelbelegung 12,0 m²
Gemeinschaftsteeküchen mit Heißwassergefäß,
Spüle, Plattenherd und Kühlfächer
(je 12 Lehrgangsteilnehmer) 12,0 m²

Lehrsäle in Schulen

(ohne Spezialreinrichtungen)
in Schulen sind zugrunde zu legen:
je Lehrgangsteilnehmer (an Tischen) 2,25 m²

Vortragsräume in Schulen

Für Vortragsräume in Schulen (Stuhlreihen ohne Tische) sind je Zuhörer anzusetzen:

- a) bis zu 50 Zuhörer
 - bei festem Gestühl 0,9 m²
 - bei beweglichem Gestühl 1,4 m²

- b) über 50 Zuhörer
 - bei festem Gestühl 0,7 m²
 - bei beweglichem Gestühl 1,0 m²

5. Raum- und Flächennormen für Anwärter des mittleren und gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes sowie Auszubildende zum Verwaltungsangestellten

Für die Ausbildung von Anwärtern des mittleren und gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes sowie für Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten sind bei den Ausbildungsdienststellen Räume zur Verfügung zu stellen.

Raumbedarf

Arbeitsräume für Anwärter und Auszubildende (bei mindestens 8 Personen je Dienststelle):

50 Prozent der	auszubildenden Personen	
	enthalten	4,5 m ²
	Raumgröße für jeweils	
	4 Personen	18,0 m ²
50 Prozent der	auszubildenden Personen	
	werden an vorhandenen	
	Arbeitsplätzen der Ausbil-	
	dungsdienststelle unterge-	
	bracht	

6. Raum- und Flächennormen für Sozialräume

Sozialräume sind Aufenthaltsräume (Pausenräume), Umkleieräume für Bedienstete, die nicht im Bürodienst tätig sind; ferner Erste-Hilfe-Räume und Ruheräume. Die Arbeitsstättenrichtlinien sind zu beachten.

Aufenthaltsräume

Neben Aufenthaltsräumen sind getrennte Teeküchen nicht vorzusehen. Kochendwassergefäß und Spüle sind im Aufenthaltsraum anzubringen.

Raumgröße
- je Bediensteter 1,2 m²
Mindestraumgröße 12,0 m²

Umkleieräume

Raumgröße
- je Bediensteter (1 Spind) 1,0 m²
Mindestraumgröße 12,0 m²

bei stark verschmutzter oder nasser Arbeitsbekleidung
- je Bediensteter (2 Spinde) 1,5 m²
Mindestraumgröße 12,0 m²

Erste-Hilfe-Raum

(kein Behandlungsraum)
Raumgröße 12,0 m²

7. Raum- und Flächennormen für Sonderräume

Kopier- und Druckerraum (normale	4-6 m ²
Bürotechnik)	
Putzmittelraum	6 m ²
Beratungsraum nach Bedarf, 1,5 m ² /Platz	mindestens 12 m ²
Hausmeisterraum	12 m ²

Vorbemerkungen

Der Raumzuordnungskatalog ^{*)} ist eine Ergänzung zur DIN 277 Teil 2. Er bietet über deren Unterteilung der Räume nach zwei Nummern eine weitergehende Differenzierung in drei Nummern mit dazugehörigen Beispielen an. Es bleibt dem Anwender vorbehalten, für einfache Flächenermittlungen (Berechnung der Netto-Grundfläche, Nutzfläche, Funktions- und Verkehrsfläche) nur die numerische Reihenfolge nach DIN 277 Teil 2 anzuwenden.

Die einzelnen Zahlengruppen (Raumcodes – RC, kenntlich durch die erste Nummer) haben die Flächenbezeichnungen, wie sie durch die nachfolgend dargestellte Tabelle 1 nach DIN 277 Teil 2 geregelt werden, jedoch ergänzt durch eine weitere Untergliederung (3. Stelle).

Tabelle 1 Nutzungsgruppen und Gliederung der Netto-Grundrissfläche (DIN 277 Teil 2)

Nr.	Netto-Grundflächen	Nutzungsgruppe
1	Nutzfläche (NF)	Wohnen und Aufenthalt (NF 1)
2		Büroarbeit (NF 2)
3		Produktion, Hand- und Maschinenarbeit, Experimente (NF 3)
4		Lagern, Verteilen und Verkaufen (NF 4)
5		Bildung, Unterricht und Kultur (NF 5)
6		Heilen und Pflegen (NF 6)
7		Sonstige Nutzflächen (NF 7)
8	Technische Funktionsfläche (TF)	Technische Anlagen
9	Verkehrsfläche (VF)	Verkehrerschließung und –sicherung

Der Raumzuordnungskatalog / Raumnutzungsschlüssel ordnet Grundflächen und Räume den Nutzungsarten zu; erforderlichenfalls sind die Grundflächen nach DIN 277 Teil 1 Nr. 4.1.2 zusätzlich zu untergliedern in

- a) Grundflächen, die überdeckt und allseitig in voller Höhe umschlossen sind;
- b) Grundflächen, die überdeckt, jedoch nicht allseitig in voller Höhe umschlossen sind (zum Beispiel Balkone, Loggien);
- c) Grundflächen, die nicht überdeckt sind (zum Beispiel Terrassen).

Wechselnd genutzte Räume (nach DIN 277 Teil 2 Nr. 4.4)

Grundflächen, die wechselnd genutzt werden, sind der überwiegenden Nutzung zuzuordnen, zum Beispiel Eingangshallen zur Nutzungsgruppe Nummer 9 (Verkehrsflächen), trotz gleichzeitiger Nutzung für Information, Ausstellung und ähnlich. Sind jedoch Flächen innerhalb eines Raumes ständig für andere Nutzungen ausgewiesen, zum Beispiel Garderoben in Eingangshallen, so sollen diese Teilflächen der entsprechenden Nutzungsgruppe, zum Beispiel Nummer 7, zugeordnet werden.

*) Der Raumzuordnungskatalog / Raumnutzungsschlüssel wurde von der erweiterten Themengruppe – unter Beteiligung des Statistischen Bundesamtes – der Fachkommission „Baukostenplanung / Baukostenkontrolle“ der ARGEBAU Hochbauausschuss (LAG) aufgestellt.

Numerische Reihenfolge (nach DIN 277 Teil 2) mit Beispielen

RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele
1.	WOHNEN UND AUFENTHALT	142	Wartehallen - Wartesaal		- Beratungszimmer mit Publikumsverkehr - Berufsberatung - Elternberatung
11	WOHNRÄUME	143	Warteflächen	233	Sitzungssäle - Konferenzsaal
111	Wohnräume in Mehrzimmerwohnungen - Wohnzimmer - Schlafzimmer - Kinderzimmer - Arbeitszimmer in Whg. - Esszimmer in Whg. - Gastzimmer in Whg. - Wintergarten	15	SPEISERÄUME	234	Gerichtssäle
112	Wohnküchen	151	Speiseräume allgemein - Essraum - Gaststube - Patientenspeiseraum - Personalspeiseraum	235	Parlamentssäle
113	Wohndielen - Essdielen	152	Speisesäle - Mensaspesisesaal - Kantinenspeisesaal - Hotelspeisesaal	24	KONSTRUKTIONSRÄUME
114	Wohnräume in Einzimmerwohnungen - Wohn- / Schlafrum - Wohnraum mit Schlafnische - Wohn- / Schlafrum mit Kochnische	153	Cafeterias - Imbissraum - Snack-Bar - Barraum	241	Zeichenräume - Raum mit Zeichentischen
115	Einzelwohnräume - Wohnheimzimmer - Hotelzimmer	16	HAFTRÄUME	242	Konstruktionsbüros - Raum mit Zeichenmaschinen
116	Gruppenwohnräume - Gruppenunterkunftsraum - Gruppenschlafraum	161	Einzelhafträume	25	SCHALTERRÄUME
12	GEMEINSCHAFTSRÄUME	162	Gemeinschaftshafträume	251	Schalträume allgemein - Auskunft - Aufnahme - Zentralsekretariat - Immatrikulation - Patientenleitstelle
121	Aufenthaltsräume allgemein - Aufenthaltsraum - Tagesraum - Besuchsraum - Freizeitraum - Clubraum - Lehrerzimmer	163	Haftsprechräume	252	Kassenräume
122	Bereitschaftsräume	164	Besondere Hafträume - Arrestraum - Vorfürzelle - Beruhigungszelle	253	Kartenschalter - Kartenschalter im Theater - Kartenschalter im Kino - Kartenschalter in Sportstätten - Kartenschalter in Verkehrsanlagen
123	Kinderspielflächen - Kindergartengruppenraum - Kinderklinikspielraum	2.	BÜROARBEIT	26	BEDIENUNGSRÄUME
13	PAUSENRÄUME	21	BÜROARBEIT	261	Fernsprechräume / -kabinen
131	Pausenräume allgemein - Pausenzimmer - Sozialraum	211	Büroräume allgemein	262	Fernsprechvermittlungsräume
132	Pausenhallen - Schulpausenhallen - Schulstraße - Theaterfoyer - Konzertfoyer	212	Schreibräume	263	Fernschreibräume
133	Pausenflächen	213	Büroräume mit manuellem / experimentellem Arbeitsplatz	264	Funkzentralen
134	Wandelhallen	214	Büroräume mit Archivfunktion - Büroraum mit Handbibliothek - Büroraum mit Handarchiv - Büroraum mit Registratur	265	Bedienungsräume für Förderanlagen
135	Ruheräume allgemein - Personalruheraum - Bereitschaftsdienstruheraum	215	Büroräume mit Materialausgabe	266	Regieräume - Bildregieraum - Tonregieraum
136	Patientenruheraum - Klinikruheraum - Ambulanzruheraum - Kurbadruheraum	216	Einzelarbeitsplätze - Diktierkabine - Denkkabine - Schreibkabine - Lehrerstützpunkt	267	Projektionsräume - Filmvorführraum
14	WARTERÄUME	22	GROSSRAUMBÜROS	268	Schalträume für betriebstechn. Anlagen - Betriebstechnikleitstelle - Schaltwarte
141	Warteräume allgemein - Patientenwartezimmer - Besucherwartezimmer	221	Großraumbüros allgemein - Arbeitsfläche im Großraumbüro - Besprechungszone im Großraumbüro - Pausenzone im Großraumbüro - Garderoben im Großraumbüro - Verkehrswege im Großraumbüro	269	Schalträume für betriebliche Einbauten - Schaltraum für Medizintechnik - Schaltraum f. wissenschaftl. Apparate - Steuerraum
		222	Großraumbüros mit Schaltern	27	AUFSICHTSRÄUME
		23	BESPRECHUNGSRÄUME	271	Aufsichtsräume allgemein - Überwachungsraum - Kontrollraum - Hausmeisterdienstraum
		231	Besprechungsräume allgemein - Diskussionsraum ohne spez. Ausstattung - Prüfungsraum ohne spez. Ausstattung	272	Pförtneräume
		232	Sprechzimmer	273	Wachräume
				274	Haftaufsichtsräume
				275	Patientenüberwachungsräume
				28	BÜROTECHNIKRÄUME
				281	Vervielfältigungsräume - Reprografieraum

RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele
	<ul style="list-style-type: none"> - Fotokopierraum - Lichtpausraum - Druckraum 		<ul style="list-style-type: none"> - Montagewerkstatt - Blechbearbeitungswerkstatt - Stahlbauwerkstatt 		<ul style="list-style-type: none"> - Feinmechaniklabor - Feinwerktechniklabor - Regelungstechniklabor - Strömungstechniklabor - Uhrentechniklabor
282	Filmbearbeitungsräume <ul style="list-style-type: none"> - Fotolaborraum - Röntgenfilmentwicklungsraum - Cutterraum - Dunkelkammer 	322	Metallwerkstätten (fein) <ul style="list-style-type: none"> - Messinstrumentenwerkstatt - Optikwerkstatt - Schmuckwerkstatt - Uhrmacherwerkstatt 	332	Technologische Labors (mit Absaugung und / oder Explosionsschutz) <ul style="list-style-type: none"> - Anstrich- und Beschichtungsprüflabor - Kolbenmaschinenprüfstand mit Abgasen - Korrosionslabor - Mechanisches Verfahrenstechniklabor - Schweißlabor - Staublabor - Strömungstechniklabor
283	ADV-Großrechenanlagenräume <ul style="list-style-type: none"> - Großrechenraum 	323	Elektrotechnikwerkstätten <ul style="list-style-type: none"> - Elektrowerkstatt - Elektronikwerkstatt - Mikroelektronikwerkstatt - Hörgerätewerkstatt 		
284	ADV-Kleinrechenanlagenräume <ul style="list-style-type: none"> - Terminalraum - Datenstation - Prozessrechenraum 	324	Oberflächenbehandlungswerkstätten <ul style="list-style-type: none"> - Malerwerkstatt - Spritzlackiererraum - Einbrennraum - Aufdampfraum - Beizraum - Ätzraum - Galvanikraum - Sandstrahlraum - Textilveredlungswerkstatt - Dekorationswerkstatt - Tapezierlehrwerkstatt 	333	Labors für Stationäre Maschinen <ul style="list-style-type: none"> - Elektromaschinenlabor - Festigkeitsprüflabor - Kolbenmaschinenprüfstand ohne Abgase - Spannungsoptiklabor - Strömungstechniklabor - Verschleißprüflabor - Werkzeugmaschinenlabor - Werkzeugprüflabor - Zerreißlabor
285	ADV-Peripheriegeräteräume <ul style="list-style-type: none"> - Lochkartengeräterraum - Lochstreifengeräterraum - Plattenraum - Schnelldruckerraum 				
286	Schreibautomatenräume				
	3. PRODUKTION, HAND- UND MASCHINENARBEIT, EXPERIMENTE				
31	WERKHALLEN				
311	Produktionshallen für Grundstoffe	325	Holz- / Kunststoffwerkstätten <ul style="list-style-type: none"> - Tischlerwerkstatt - Zimmerwerkstatt - Kunststoffverarbeitungswerkstatt - Modellbauwerkstatt 	334	Lichttechnische Labors <ul style="list-style-type: none"> - Beleuchtungstechniklabor - Lichttechniklabor - Spiegelraum
312	Produktionshallen für Investitions- und Versorgungsgüter				
313	Produktionshallen für Nahrungs- und Genussmittel	326	Bau- / Stein- / Erd- Werkstätten <ul style="list-style-type: none"> - Hochbaulehrwerkstatt - Tiefbaulehrwerkstatt - Betonbauwerkstatt - Steinbauwerkstatt - Steinmetzwerkstatt - Keramikwerkstatt - Glasbläserwerkstatt - Glasbearbeitungswerkstatt 	335	Schalltechnische Labors <ul style="list-style-type: none"> - Akustiklabor - Hallraum - Schallmessraum - Schalltoter Raum
314	Instandsetzungs- / Wartungshallen				
315	Technologische Versuchshallen <ul style="list-style-type: none"> - Elektrotechnikversuchshalle - Maschinenversuchshalle - Materialprüfhalle - Großmotorenprüfhalle - Versuchshalle für mech. Verfahrenstechnik 	327	Drucktechnikwerkstätten <ul style="list-style-type: none"> - Setzereiwerkstatt - Lithografiewerkstatt - Druckereiwerkstatt - Buchbinderwerkstatt 	336	Technologische Labors mit erhöhter Deckentragfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> - Kristallzuchttraum - Ofenraum - Schwerlabor
316	Physikalische Versuchshallen <ul style="list-style-type: none"> - Beschleunigerhalle - Versuchsreaktorhalle - Hochspannungshalle 	328	Textil- / Lederwerkstätten <ul style="list-style-type: none"> - Handweberei - Schnittmusterwerkstatt - Zuschneideraum - Nähraum - Schuhmacherwerkstatt - Polsterwerkstatt 	337	Technologische Labors mit Erschütterungsschutz <ul style="list-style-type: none"> - Fotogrammetrierraum - Kristallzuchttraum
317	Chemie-Versuchshallen <ul style="list-style-type: none"> - Chemietechnikum - Versuchshalle für chem. Verfahrenstechnik - Mikrobiologietechnikum - Lebensmitteltechnologietechnikum 	329	Werkstätten für Gesundheit und Körperpflege <ul style="list-style-type: none"> - Prothetische Werkstatt - Dentalwerkstatt - Frisörarbeitsraum - Kosmetikarbeitsraum 	338	Technologische Labors m Berstwänden <ul style="list-style-type: none"> - Hochdruckbehälterlabor - Autoklavenraum - Sprengraum
318	Sonderversuchshallen <ul style="list-style-type: none"> - Sternwartekuppelraum - Wasserbauversuchshalle - Windkanalversuchshalle 				
32	WERKSTÄTTEN				
321	Metallwerkstätten (grob) <ul style="list-style-type: none"> - Schmiedewerkstatt - Härtereiwerkstatt - Schweißereiwerkstatt - Gießereiwerkstatt - Schlossereiwerkstatt - Kfz-Werkstatt - Prüfstand 	33	TECHNOLOGISCHE LABORS	34	PHYSIKALISCHE, PHYSIKALISCH-TECHNISCHE, ELEKTRO-TECHNISCHE LABORS
		331	Technologische Labors einfach (ohne Absaugung) <ul style="list-style-type: none"> - Eichraum 	341	Elektroniklabors (Verwendung elektronischer Bauelemente) <ul style="list-style-type: none"> - Hochfrequenzlabor - Nachrichtentechniklabor - Niederfrequenzlabor - Optoelektroniklabor
				342	Physiklabors einfach <ul style="list-style-type: none"> - Elektronenmikroskopielabor - Elektronenresonanzlabor - Festkörperphysiklabor

RC Grundflächen / Räume / Beispiele	RC Grundflächen / Räume / Beispiele	RC Grundflächen / Räume / Beispiele
<ul style="list-style-type: none"> - Halbleiterlabor - Laserlabor - Massenspektroskopielabor - Optiklabor - physikalisch-physiologisches Labor - Probenvorbereitungsraum - Röntgenspektroskopielabor - Tieftemperaturlabor <p>343 Physiklabors mit besonderen lufttechnischen Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elektronenmikroskopielabor - Elektronenresonanzlabor - Festkörperphysiklabor - Halbleiterlabor - Laserlabor - Massenspektroskopielabor - Optiklabor - Probenvorbereitungsraum - Röntgenspektroskopielabor - Tieftemperaturlabor <p>344 Physikalische Messräume und Räume für instrumentelle Analytik (nur Methodenanwendung)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elektrochemischer Messraum - Elektrophoreseraum - Fotometrierraum - Gaschromatographieraum - Infrarotspektroskopieraum - Massenspektroskopieraum - Ramanspektroskopieraum - Röntgenspektroskopieraum - Ultraviolettpektroskopieraum - Wägeraum <p>345 Physikalische Messräume und Räume für instrumentelle Analytik (nur Methodenanwendung) mit besonderen lufttechnischen Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Atom-Absorptionsspektroskopieraum - Elektrochemischer Messraum - Elektronenmikroskopieraum - Elementaranalyselabor - Fotometrierraum - Gaschromatographieraum - Infrarotspektroskopieraum - Massenspektroskopieraum - Ramanspektroskopieraum - Röntgenspektroskopieraum - Ultraviolettpektroskopieraum - Wägeraum - Zentrifugenraum <p>346 Kernphysiklabors mit Dekontamination von Abwasser und Abluft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschleunigerraum - Kernphysiklabor - Labor für Mößbauerereffekt - Strahlenphysiklabor <p>347 Physiklabors und Messräume mit Erschütterungsschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geophysikalisches Labor - Gravimeterraum - Laserlabor (erschütterungsfrei) - Massenspektroskopielabor 	<p>(erschütterungsfrei)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präzisionswägeraum <p>348 Physiklabors und Messräume mit elektromagnetischer Abschirmung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Antennenmessraum - Faradayscher Käfig - Hochspannungslabor <p>349 Physiklabors und Messräume mit Strahlenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschleunigerraum - Messbunker - Neutronenbunker <p>35 CHEMISCHE, BAKTERIOLOGISCHE, MORPHOLOGISCHE LABORS</p> <p>351 Morphologische Labors (ohne Hygieneanforderungen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - anatomischer Präparierraum - Mazerationsraum - Mikroskopieraum <p>352 Labors für analytisch- und präparativ-chemische Arbeitsweisen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nassanalytisch-chemisches Labor - Präparativ-chemisches Labor - Chemisch-Biochemisches Labor - Labor für klinisch-diagnostische Chemie - Destillierraum - Hydrierraum - Digestorienraum - Flüssigkeitschromatographieraum - Dauerversuchsraum (chemisch, biochemisch) <p>353 Chemisch-technische Labors</p> <ul style="list-style-type: none"> - Chem. Verfahrenstechniklabor - Chemikalienabfüllraum - Pharmazeutisch-technologisches Labor - Verbrennungsraum <p>354 Labors mit zusätzlichen Hygieneanforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bakteriologisches Labor - Brutraum - Chemisch-Biochemisches Labor - Hygienelabor - Impfraum - Labor für medizinische Mikrobiologie - Morphologisches Labor - Nährbodenraum - Parasitologisches Labor - Physiologisches Labor - Virologisches Labor <p>355 Labors mit zusätzlichen hygienischen und besonderen lufttechnischen Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bakteriologisches Labor - Brutraum - Chemisch-Biochemisches Labor - Hygienelabor - Impfraum - Labor für medizinische Mikrobiologie - Morphologisches Labor - Nährbodenraum - Parasitologisches Labor 	<ul style="list-style-type: none"> - Physiologisches Labor - Virologisches Labor <p>356 Isotopenlabors mit Dekontamination von Abwasser und Abluft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kernchemielabor - Radiochemielabor - Targetpräparation - Tracerlabor <p>357 Isotopenlabors mit Dekontamination von Abwasser und Abluft und besonderen lufttechnischen Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kernchemielabor - Radiochemielabor - Targetpräparation - Tracerlabor <p>358 Isotopenlabors mit Dekontamination von Abwasser und Abluft, hygienischen und besonderen lufttechnischen Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bakteriologisches Labor - Tracerlabor <p>359 Labors mit besonderen Hygieneanforderungen, Zugang über Schleusen und Zwangsduschen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Raum für Arbeiten mit hochpathogenen Keimen <p>36 RÄUME FÜR TIERHALTUNG</p> <p>361 Räume für Stallhaltung allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rinderstall - Schweinestall - Pferdestall - Geflügelaufstall - Schaustall <p>362 Räume für Käfighaltung allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hundekäfig - Katzenkäfig - Labormagerkäfig - Geflügelkäfig - Schaukäfig - Voliere <p>363 Räume für Tierhaltung experimentell</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tierernährungsversuchsraum <p>364 Räume für Käfighaltung experimentell</p> <ul style="list-style-type: none"> - SPF Tierhaltungsraum - Barrierentierhaltungsraum <p>365 Räume für Beckenhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aquarienraum - Terrarienraum <p>366 Tierpflegeräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tierwägeraum - Schafschurraum <p>367 Futteraufbereiteräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Futterküche <p>368 Milch- / Melkräume</p> <p>369 Kadaverräume</p> <p>37 RÄUME FÜR PFLANZENZUCHT</p> <p>371 Gewächshäuser allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kalthaus - Treibhaus - Warmhaus

RC Grundflächen / Räume / Beispiele	RC Grundflächen / Räume / Beispiele	RC Grundflächen / Räume / Beispiele
<ul style="list-style-type: none"> - Vegetationshalle 372 Gewächshäuser mit besonderen klimatischen Bedingungen <ul style="list-style-type: none"> - Tundrahaus - Tropenhaus 373 Pflanzenzuchträume experimentell <ul style="list-style-type: none"> - Phytokammer 374 Pilzzuchträume <ul style="list-style-type: none"> - Champignonzuchttraum 375 Pflanzenzuchtvorbereitungsräume <ul style="list-style-type: none"> - Pflanzraum - Erdaufbereitungsraum - Samensortiererraum 38 KÜCHEN 381 Küchen in Wohnungen <ul style="list-style-type: none"> - Kochküche - Anrichte - Kochnische 382 Teilküchen <ul style="list-style-type: none"> - Teeküche - Kaffeeküche - Milchküche - Stationsküche - Anrichte in Bettenstationen 383 Großküchen <ul style="list-style-type: none"> - Mensaküche - Klinikküche - Diätküche - Restaurantküche 384 Spezialküchen <ul style="list-style-type: none"> - Cafeteria-Küche - Wurstküche - Versuchsküche 385 Küchenvorbereitungsräume <ul style="list-style-type: none"> - Kartoffelschäle - Gemüseputzraum - Fleischvorbereitung - Fischvorbereitung 386 Backräume <ul style="list-style-type: none"> - Bäckereiarbeitsraum - Konditoreiarbeitsraum 387 Speiseausgaben <ul style="list-style-type: none"> - Essenausgabe - Getränkeausgabe 388 Spülküchen <ul style="list-style-type: none"> - Geschirr-Rückgabe - Vorspüle - Geschirrspüle - Topfspüle 39 SONDERARBEITSRÄUME 391 Hauswirtschaftsräume 392 Wäschereiräume <ul style="list-style-type: none"> - Waschküche - Wäschetrockenraum - Großwäschereiraum - Krankenhauswäscherei - Chemischer Reinigungsraum - Bettenreinigungsraum 393 Wäschepflegerräume <ul style="list-style-type: none"> - Wäscheausbesserungsraum 	<ul style="list-style-type: none"> - Bügelraum - Mangelraum 394 Spülräume <ul style="list-style-type: none"> - Laborspülraum - Ausgussraum - Steckbeckenspülraum 395 Gerätereinigungsräume <ul style="list-style-type: none"> - Instrumentenreinigungsraum - Anästhesiegeräteaufbereitungsraum - Käfigreinigungsraum 396 Desinfektionsräume <ul style="list-style-type: none"> - Bettendesinfektionsraum - Kleiderdesinfektionsraum 397 Sterilisationsraum <ul style="list-style-type: none"> - Spontansterilisationsraum - Substerilisationsraum - Aseptorenraum 398 Pflegearbeitsräume <ul style="list-style-type: none"> - Bettenaufrüstraum - Bettenabrüstraum 399 Vorbereitungsräume <ul style="list-style-type: none"> - Unterrichtsvorbereitungsraum - Hörsaalvorbereitungsraum - Laborvorbereitungsraum 4. LAGERN, VERTEILEN, VERKAUFEN 41 LAGERRÄUME 411 Lagerräume allgemein <ul style="list-style-type: none"> - Materiallager - Gerätelager - Sportgeräteraum - Asservatenraum 412 Lagerräume mit lufttechnischen Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> - Nasslager - Feuchtlager 413 Lagerräume mit hygien. Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> - Lebensmittellager 414 Lagerräume mit betriebsspezifischen Einbauten <ul style="list-style-type: none"> - Hochregallager - Tankraum - Siloraum 415 Lagerräume mit Explosion / Brandschutz <ul style="list-style-type: none"> - Lösungsmittellager - Chemikalienlager - Munitionslager - Sprengstofflager - Treibstofflager 416 Lagerräume mit Strahlenschutz <ul style="list-style-type: none"> - Isotopenlagerraum 417 Tresorräume 418 Futtermittellager <ul style="list-style-type: none"> - Heuboden 419 Leichenräume für Anatomie <ul style="list-style-type: none"> - Humananatomieleichenraum - Veterinär-anatomieleichenraum 42 ARCHIVE, SAMMLUNGSRÄUME 421 Archive <ul style="list-style-type: none"> - Dokumentenarchiv - Röntgenbildarchiv 	<ul style="list-style-type: none"> - Krankenblattarchiv - Planarchiv - Tonträgerarchiv - Datenträgerarchiv 422 Registraturen <ul style="list-style-type: none"> - Aktenablageraum - Aktenlagerraum 423 Sammlungsräume <ul style="list-style-type: none"> - Lehrmittelraum - Kartenraum - Modellraum - Bildmaterialraum 424 Magazine <ul style="list-style-type: none"> - Büchermagazin - Zeitschriftenablage - Notomagazin - Archivalienmagazin 425 Magazine mit Klimakonstanz <ul style="list-style-type: none"> - Alte-Handschriften-Magazin - Gemäldemagazin - Inkunabelmagazin 43 KÜHLRÄUME 431 Lebensmittelkühlräume 432 Lebensmitteltiefkühlräume 433 Kühlräume für medizinische Zwecke <ul style="list-style-type: none"> - Blutbank - Gewebebank - Organersatzbank 434 Kühlräume für wissenschaftlich / technische Zwecke 435 Leichenkühlräume 44 ANNAHME- UND AUSGABERÄUME 441 Annahme- / Ausgaberräume allgemein <ul style="list-style-type: none"> - Annahmeraum - Ausgaberraum - Poststelle - Verladerampe 442 Sortierräume <ul style="list-style-type: none"> - Verteilraum 443 Packräume 444 Versandräume 445 Versorgungsstützpunkte 446 Entsorgungsstützpunkte 45 VERKAUFSRÄUME 451 Verkaufsstände <ul style="list-style-type: none"> - Kiosk - Verkaufstheke 452 Ladenräume <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsraum 453 Supermarktverkaufsräume 454 Kaufhausverkaufsräume 455 Großmarkthallenverkaufsräume 46 AUSSTELLUNGSRÄUME 461 Verkaufsausstellungsräume <ul style="list-style-type: none"> - Ausstellungspavillon - Kunstgalerie (Verkauf) 462 Musterräume 463 Messehallen

RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele
5.	BILDUNG, UNTERRICHT UND KULTUR				
51	UNTERRICHTSRÄUME MIT FESTEM GESTÜHL				
511	Hör- / Lehrsäle ansteigend mit Experimentierbühne	534	Musik- / Sprechunterrichtsräume - Musikraum / –saal - Instrumentenübungsraum - Orgelübungsraum - Gesangsübungsraum - Sprechübungsraum	557	Krafttrainingsraum Kegelbahnen
512	Hör- / Lehrsäle eben mit Experimentierbühne	535	Physikal.-techn. Übungsräume - Physikübungs- / demonstrationsraum - Defilierpraktikum - Physikpraktikum - Elektronikpraktikum - Regelungs- / Steuerungstechnikpraktikum - Fertigungstechnikpraktikum - Geodäsiepraktikum - Mikroskopieübungsraum	558	Schießsporträume
513	Hör- / Lehrsäle ansteigend ohne Experimentierbühne			559	Sondersporthallen - Rollsporthalle - Tennishalle
514	Hör- / Lehrsäle eben ohne Experimentierbühne	536	Nasspräparative Übungsräume - Biologieübungs- / demonstrationsraum - Chemieübungs- / demonstrationsraum - Chemie-Praktikum - Biochemie-Praktikum - Physiologie-Praktikum - Klin.-mediz. Laborpraktikum - Techn.-chem. Praktikum	56	VERSAMMLUNGSRÄUME
52	ALLGEMEINE UNTERRICHTS- UND ÜBUNGSRÄUME OHNE FESTES GESTÜHL	537	Zahnmedizinische Übungsräume - Phantomkursraum - Zahntechnik-Übungsraum	561	Versammlungsräume allgemein - Kongresssaal - Vortragssaal - Aula - Schulforum
521	Unterrichtsräume - Klassenraum - Fachklassenraum - Fachtheorieraum - Ausweichklassenraum	54	BIBLIOTHEKSÄUME	562	Zuschauerräume - Zuschauerfläche - Zuschauertribüne - Zuschauergalerie - Zuschauererrang
522	Unterrichtsgroßräume	541	Bibliotheksräume allgemein - Büchereiraum - Handbibliotheksraum - Lese- / Freihandfläche	563	Mehrzweckhallen
523	Übungsräume - Gruppenraum - Kursraum - Seminarraum - Schülerarbeitsraum - Studentearbeitsraum	542	Leseräume - Lesesaal - Leseplatzfläche	57	BÜHNEN-, STUDIOÄUME
524	Mehrzweckunterrichtsräume	543	Freihandstellfläche - Bücherstellfläche - Zeitschriftenauslage	571	Bühnenräume - Hauptbühne - Seitenbühne - Hinterbühne - Zentralbühne - Schnürboden
525	Zeichenübungsräume - Entwurfseminar - Konstruktionsübungsraum	544	Katalogräume / –fläche - Auskunftsbereich - Fachbibliografiebereich	572	Probeführungen
526	Verhaltensbeobachtungsräume - Testspielraum - Testraum - Mitschauraum	545	Mediothekräume - Freihandstellfläche für Infoträger aller Art - Mikrofilmleseplatz - Abhörkabine	573	Orchesterräume - Orchestergraben - Orchesterbühne
527	Übungsräume für darstellende Kunst - Schauspielübungsraum - Ballettübungsraum - Puppenspielübungsraum	55	SPORTÄUME	574	Orchesterprobenräume - Orchesterstimmraum
53	BESONDERE UNTERRICHTS- UND ÜBUNGSRÄUME OHNE FESTES GESTÜHL	551	Hallen für Turnen und Spiele - Normturnhalle - Geräteturnhalle - Leichtathletikhalle	575	Tonstudioräume - Tonaufnahmestudio - Rundfunkstudio
531	Musisch-technische Unterrichtsräume - Zeichensaal - Aktsaal - Werkunterrichtsraum - Modellierunterrichtsraum - Handarbeitsunterrichtsraum - Textilarbeitsunterrichtsraum - Malklassenraum - Bildhauerklassenraum	552	Schwimmhallen	576	Bildstudioräume - Filmstudio - Fernsehstudio - Fotostudio
532	Hauswirtschaftliche Unterrichtsräume - Hauswirtschaftsunterrichtsraum - Hauswirtschaftspraktikumsraum - Lehrküchenraum - Lehrwäschereiraum	553	Eissporthallen	577	Künstlerateliers - Maleratelier - Grafikeratelier - Bildhaueratelier
533	Medienunterstützte Unterrichtsräume - Sprachlaborraum - Schreibmaschinenunterrichtsraum - Phonotypieunterrichtsraum	554	Radsporthallen	58	SCHAURÄUME
		555	Reitsporthallen	581	Schauräume allgemein - Kleinausstellungsraum - Vitrinflächen
		556	Sportübungsräume - Fitnessraum - Gymnastikraum	582	Museumsräume - Kunstaustellungsraum
				583	Lehr- und Schausammlungsräume - Mineraliensammlungsraum - Antikensammlungsraum - Kriminologiesammlungsraum
				584	Besucherflächen - Tierhausbesucherfläche - Pflanzenhausbesucherfläche
				59	SAKRÄUME
				591	Gottesdiensträume - Kirchenraum

RC Grundflächen / Räume / Beispiele	RC Grundflächen / Räume / Beispiele	RC Grundflächen / Räume / Beispiele
<ul style="list-style-type: none"> - Synagogenraum - Moscheeraum - Kirchenempore - Taufkapelle <p>592 Andachtsräume</p> <p>593 Aussegnungsräume</p> <p>594 Aufbahrungsräume</p> <p>595 Sakristeien</p> <p>596 Kreuzgänge</p> <p>6. HEILEN UND PFLEGEN</p> <p>61 RÄUME MIT ALLGEMEINER MEDIZINISCHER AUSSTATTUNG</p> <p>611 Untersuchungs- und Behandlungs- (U+B) Räume mit einfacher med. Ausstattung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufnahmeuntersuchungsraum - Arztsprechzimmer - Konsiliardienstraum - Beratungsraum - Psychotherapeut. Behandlungsraum - Verbandsraum - Probenentnahmeraum <p>612 Erste-Hilfe-Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sanitätsraum <p>613 Verstorbeneräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Obduktionsraum - Einsargungsraum <p>614 Tiermedizinische U+B – Räume mit einfacher Medizinische Ausstattung</p> <ul style="list-style-type: none"> - U+B – Raum für Tiere <p>615 Demonstrationsräume mit einfacher medizinische Ausstattung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Röntgenbilddemonstrationsraum <p>62 RÄUME MIT BESONDERER MEDIZINISCHER AUSSTATTUNG</p> <p>621 Atemphysiologische Untersuchungsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lungenfunktionsprüfung - Spirometrie - Bronchographie - Pneumographie <p>622 Herz- und Kreislaufdiagnostische Untersuchungsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - EKG - Belastungs-EKG - Plethysmographie - Rheographie <p>623 Neurophysiologische U+B – Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elektro-Enzephalografie-(EEG) Raum - Elektro-Nystagmografie-(ENG) Raum - Elektro-Myografie-(EMG) Raum <p>624 Sinnesphysiologische U+B – Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Audiometrie - Vestibularis - Phoniatrie - Rhinomanometrie - Sprechschule <p>625 Augen U+B – Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Perimetrie 	<ul style="list-style-type: none"> - Tonometrie - Elektoretinographie - Chromato-Ophthalmoskopie - Sehschule <p>626 Zahnmedizinische U+B – Räume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zahnmedizinischer Behandlungsplatz - Zahnmedizinischer Ausbildungsplatz - Zahnmedizinische Funktionsuntersuchungs- Raum <p>627 Tiermedizinische U+B – Räume mit besonderer Ausstattung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Physiologische Funktionsprüfung für Tiere <p>628 Demonstrationsräume mit besonderer medizinischer Ausstattung</p> <p>63 RÄUME FÜR OPERATIVE EINGRIFFE, ENDOSKOPIEN UND ENTBINDUNGEN</p> <p>631 Operationsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Operationsraum für alle Fachgebiete (septische und aseptische) - Organtransplantationen <p>632 Operationsräume mit Sonderausstattung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Notfall-Operationsraum - Stereotaxie - Herz-Lungen-Maschine - Kryochirurgie <p>633 Reanimations- / Eingriffsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Raum für Erstversorgung (Infarkt, Brandverletzung) - Eingriffsraum mit stationärem oder ambulanten Bereich - Reanimationsraum - Schockbehandlung - Herzkatheterraum <p>634 Geburtshilferäume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entbindungsraum - Wehenraum - Eklampsieraum <p>635 Endoskopieräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bronchoskopie - Gastroskopie - Rektoskopie - Laparoskopie - Sonstiger fachspez. Endoskopieraum <p>636 Operationsergänzungsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Patientenvorbereitungsraum - Einleitungsraum - Ausleitungsraum - Ärztewaschraum - Medizinischer Versorgungsraum - Medizinischer Entsorgungsraum - Gipsraum <p>637 Tiermedizinische Operationsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tieroperationsraum - Tierendoskopieraum <p>64 RÄUME FÜR STRAHLENDIAGNOSTIK</p> <p>641 Röntgenuntersuchungsräume allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchleuchtungsraum allgemein - Röntgenaufnahmeraum (zum Beispiel Magen, Darm, Niere, Galle, Skelett, Thorax) 	<p>642 Spezielle Röntgenuntersuchungsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Myographie - Mammographie - Neuroradiologisches Röntgen - Schichtaufnahmen - Angiographie - Cerebrale Angiographie - Koronar-Angiographie <p>643 Tomographieräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Computertomographie (CTG) <p>644 Zahnmedizinische Röntgenuntersuchungsräume</p> <ul style="list-style-type: none"> - Endodontie - Fernröntgenuntersuchung - Panoramaaufnahmen - Stomatoskopie <p>645 Räume für Nuklearmediz. Diagnostik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nuklearmedizinischer Messraum - Scannerraum - Gammakameraraum <p>646 Ergänzungsräume der nuklearmedizinischen Diagnostik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Applikationsraum - Implikationsraum - Abklingraum <p>647 Ultraschalldiagnostikräume</p> <p>648 Tiermedizinische Räume für die Strahlendiagnostik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kleintiermessraum <p>65 RÄUME FÜR STRAHLENTHERAPIE</p> <p>651 Oberflächenbestrahlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Haut- / Körperhöhlenbestrahlung <p>652 Halbtiefen- / Tiefenbestrahlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Röntgenbestrahlung bis 300 kV - Linearbeschleuniger - Radialbeschleuniger - Kobalt-60-Bestrahlung - Caesium-137-Bestrahlung <p>653 Bestrahlungsplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Simulatorraum - Zeichner- / Rechnerraum <p>654 Bestrahlung mit offenen radioaktiven Stoffen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Applikationsraum <p>655 Bestrahlung mit umschlossenen radioaktiven Stoffen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Applikationsraum - Radiumkontaktbestrahlung - After-Loadingverfahren - Stereotaktische und operative Verfahren <p>656 Bestrahlung mit offenen Isotopen (Applikationsräume)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jodtherapie <p>657 Bestrahlung mit umschlossenen Isotopen (Applikationsräume)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Iridiumstrahler - After-Loadingverfahren - Stereotaktische und operative Verfahren

RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele		
66	RÄUME FÜR PHYSIOTHERAPIE UND REHABILITATION	686	Pflege Frühgeborener (Neonataler) Bettenräume für ...		- Omnibusabstellfläche		
661	Medizinische Bäder / Duschen	687	Pflege strahlender Patienten / Betten- räume für ...		- Zugmaschinenabstellfläche		
	- Voll- / Teilbäder mit med. Zusätzen	688	Pflege Querschnittsgelähmter / Betten- räume für ...		- Mähdrescherabstellfläche		
	- Unterwassermassage	689	Aufwachräume (postoperativ)	743	- Löschfahrzeugabstellfläche		
	- Sudabad				- Bergfahrzeugabstellfläche		
	- Stangerbad				- Räumfahrzeugabstellfläche		
	- Vierzellenbad				743	Großgeräteabstellflächen	
	- Kneippsche Anwendungen					- Baugeräteabstellfläche	
662	Bewegungsbäder					- landwirtschaftl. Gerät / Abstellfläche für ...	
	- Bewegungsbad allgemein	7. SONSTIGE NUTZUNGEN				744	Kettenfahrzeugabstellflächen
	- Schwimmbecken	71	SANITÄRRÄUME			745	Schienenfahrzeugabstellflächen
	- Tretbad	711	Toiletten			746	Luftfahrzeugabstellflächen
	- Tauchbad	712	Waschräume			747	Wasserfahrzeugabstellflächen
663	Schwitzbäder / Packungen	713	Duschräume				
	- Dampfbad	714	Baderäume				
	- Heißluftbad	715	Saunen				
	- Fangopackung	716	Reinigungsnahtschleusen			75	FAHRGASTFLÄCHEN
664	Inhalationsräume		- Zwangsdusche im Schwimmbad			751	Bahnsteige
	- Einzelinhalationsraum		- Zwangsdusche im Labor			752	Fahrsteige
	- Rauminhalation		- Zwangsdusche in der Klinik			753	Flugsteige
665	Bewegungstherapieräume		- Zwangsdusche in der Produktion			754	Landestege
	- Krankengymnastikraum	717	Wickelräume				
	- Streckbettbehandlungsraum	718	Schminkräume			76	RÄUME FÜR ZENTRALE TECHNIK (Räume für die Ver- und Entsorgung anderer Bauwerke und baulicher Anlagen)
	- Laufschule	719	Putzräume			761	Abwasser-Aufbereitung und Beseitigung
	- Schlingentherapieraum						- Klärwerk
666	Massageräume	72	GARDEROBEN				- Abwasserhebwerk
	- Massagekabine	721	Einzelumkleideräume			762	Wasserversorgung
667	Elektrotherapieräume		- Umkleidekabine				- Wasserwerk
	- Elektrotherapiekabine	722	Gruppenumkleideräume				- Wasserturm
	- Kurz- / Mikrowellentherapieraum	723	Umkleideschleusen				- Wasserreservoir
	- Reizstromtherapieraum	724	Künstliger Garderoben				- Pumpstation
	- Ultraschalltherapieraum	725	Garderobenflächen			763	Wärmeversorgung
668	Rehabilitationsräume allgemein		- Garderobenraum				- Fernheizwerk
	- Arbeitstherapieraum		- Schließfachgarderobenraum				- freistehendes Kesselhaus
	- Beschäftigungstherapieraum	726	Schrankräume				- Warmwasserpumpstation
	- Gruppentherapieraum						- Heißwasserpumpstation
	- Spieltherapieraum	73	ABSTELLRÄUME			764	Versorgung mit Gasen und Flüssigkeiten
67	BETTENRÄUME MIT ALLGEMEINER AUSSTATTUNG IN KRANKEN- HÄUSERN, PFLEGEHEIMEN, HEIL- UND PFLEGEANSTALTEN	731	Abstellräume allgemein				- Gaswerk
671	Normalpflegebettenräume		- Besenkammer				- Gasvorratsbehälter
672	Infektionspflegebettenräume		- Wohnungsabstellraum				- Pipeline-Pumpstation
673	Psychiatrische Pflegebettenräume	732	Kellerabstellräume			765	Stromversorgung
674	Neugeborenenpflegebettenräume	733	Dachabstellräume				- Kraftwerk
675	Säuglingspflegebettenräume	734	Fahrrad- / Kinderwagenräume				- Elektrizitätswerk
676	Kinderpflegebettenräume	735	Krankentransportgeräte Räume				- Umspannwerk
677	Langzeitpflegebettenräume		- Rollstühleraum				- Trafostation
678	Leichtpflegebettenräume		- Fahrtragenraum			766	Fernmeldetechnik
68	BETTENRÄUME MIT BESONDERER AUSSTATTUNG	736	Gütertransportgeräte Räume				- Ortsvermittlungsstelle
681	Intensivüberwachung / Bettenräume für ...		- Materialtransportwagen				- Relaisstation
682	Intensivbehandlung / Bettenräume für ...	737	Müllsammelräume				- Sendestation
683	Behandlung Brandverletzte / Bettenräume für ...		- Abfallsammelraum				- Satellitenbodenstation
684	Dialyse / Bettenräume für ...		- Papiersammelraum			767	Luft- / Kälteversorgung
685	Reverse Isolation / Bettenräume für ...	74	FAHRZEUGABSTELLFLÄCHEN				- Klimazentrale
		741	Kraftfahrzeugabstellflächen allgemein				- Kältezentrale
			- Pkw-Abstellfläche				- Bewetterungsanlage
			- Kraftradabstellfläche			768	Förderanlagen
		742	Großkraftfahrzeugabstellflächen				- Seilbahnstation
			- Lastkraftwagenabstellfläche			769	Sonstige Ver- und Entsorgung
							- Müllverbrennungsanlage
							- Kompostierungsanlage

RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele	RC	Grundflächen / Räume / Beispiele
77	SCHUTZRÄUME	86	FERNMELDETECHNIK - Fernsprechstelle		- Hotelzimmervorraum
771	Luftschutzräume			914	Schleusen - Hörsaalschleuse - Garagenschleuse - Luftdruckschleuse
772	Strahlenschutzräume	87	RAUMLUFTTECHNISCHE ANLAGEN - Zuluftanlage - Abluftanlage - Ventilatorraum - Kältemaschinen	915	Windfänge
8.	BETRIEBSTECHNISCHE ANLAGEN (Räume für betriebstechnische Anlagen für die Ver- und Entsorgung des Bauwerkes selbst)			916	Eingangshallen
81	ABWASSERAUFBEREITUNG UND -BESEITIGUNG - Dekontaminierungsanlage - Neutralisationsanlage	88	AUFZUGS- UND FÖRDERANLAGEN - Aufzugsmaschinenraum - Förderanlagenmaschinenraum	917	Rollsteige
82	WASSERVERSORGUNG - Wassergewinnungsanlage - Wasseraufbereitungsanlage - Vorratsbehälter	89	SONSTIGE BETRIEBSTECHNISCHE ANLAGEN	918	Fluchtwege - Fluchttunnel - Fluchtbalkon - Wartungsbalkon
83	HEIZUNG UND BRAUCHWASSER-ERWÄRMUNG - Wärmeerzeuger - Wärmerückgewinnung - Übertnahmestation - Brennstoffvorräte	891	Hausanschlussräume	92	TREPPEN
84	GASE (AUSSER FÜR HEIZZWECKE) UND FLÜSSIGKEITEN - Gas- / Flüssigkeitserzeugung - Übergabestation - Vorratsbehälter	892	Installationsräume - Installations-Bedienungsraum - Revisionsraum	921	Treppenräume, -läufe, Rampen
85	ELEKTRISCHE STROMVERSORGUNG - Mittelspannungsschaltanlage - Transformatoren - Niederspannungshauptverteilung - Notstromversorgung	893	Installationsschächte	922	Treppen in Wohnungen - Einfamilienhaustreppe - Maisonettetreppe
		894	Installationskanäle - Verteilerraum unter Versuchsräumen	923	Rolltreppen, -rampen
		895	Abfallverbrennungsräume	924	Fluchttreppen
		9.	VERKEHRSERSCHLIESSUNG UND -SICHERUNG	93	SCHÄCHTE FÜR FÖRDERANLAGEN
		91	FLUR, HALLEN	931	Schächte für Personalaufzüge
		911	Flure allgemein - Gang - Korridor - Verbindungsgang - Laubengang	932	Schächte für Materialförderanlagen - Lastenaufzugsschacht - Kleingüteraufzugsschacht - AWT-Schacht
		912	Flure in Wohnungen - Diele - Gang in Wohnungen - Appartementflur	933	Materialförderagentunnels - AWT-Tunnel
		913	Vorräume - Krankenzimmervorraum	934	Abwurfsschächte
				94	FAHRZEUGVERKEHRSFLÄCHEN
				941	Fahrzeugverkehrsflächen horizontal - Durchfahrt - Liegendkrankenvorfahrt - Gleisfläche
				942	Fahrzeugverkehrsfläche geneigt - Großgaragenrampe

Baumaßnahme

Baumaßnahme ¹⁾		
Objekt -Nr.	Baumaßnahme-Nr. (HHV)	Haushaltsstelle (Kapitel / Titel)

Übergabe

Mit der Übergabe der Baumaßnahme erklärt die bauverwaltende Stelle, dass diese wie genehmigt ausgeführt worden ist und alle zu beachtenden öffentlich-rechtlichen Vorschriften eingehalten worden sind.		
<input type="checkbox"/>	Es wurden keine Restarbeiten und Mängel festgestellt	
<input type="checkbox"/>	Es wurden die umstehend aufgeführten Restarbeiten und Mängel festgestellt	
Dieses Übergabeprotokoll ist 4-fach ausgefertigt.		
Zeitpunkt der Übergabe	Datum:	Uhrzeit:
Bauverwaltende Stelle (für die Übergabe)	(Unterschrift, Funktionsbezeichnung)	
Bedarfsträger / Hausverwaltende Dienststelle (für die Übernahme)	(Unterschrift, Funktionsbezeichnung)	
Liegenschaftsverwaltende Stelle	(Unterschrift, Funktionsbezeichnung)	

Anlagen

<input type="checkbox"/>	Pläne (Auflistung siehe Seite 2)
<input type="checkbox"/>	Nachweis über die Einweisung in die Technischen Anlagen und die Übergabe der erforderlichen Unterlagen (→ Abschnitt H Nr. 1.3)
<input type="checkbox"/>	Übersicht der Verjährungsfristen für Mängelansprüche
<input type="checkbox"/>	Ausrüstungs-, Inventar- oder Geräteverzeichnis
<input type="checkbox"/>	öffentlich-rechtliche Abnahmebescheinigungen, gesetzlich erforderliche Erlaubnis- und Genehmigungsbescheide (zum Beispiel Auflagen der Brandschutzbehörden, soweit sie die Nutzung betreffen)
<input type="checkbox"/>	Pflegeanleitungen
<input type="checkbox"/>	Ergänzende Anlagen: _____ _____ _____

1) nach Haushaltssystematik (vergleiche Haushaltsplan)

Übergebene Pläne

Restarbeiten und Mängel

Statusbericht Vorbereitung Bedarfsdeckungsmaßnahmen

Statusbericht Vorbereitung Großer Bedarfsdeckungsmaßnahmen über 1500 m ² HNF											Stand:			
lfd. Nr.	Ressort	Kurzbezeichnung Ort, Einrichtung	Bedarfsanmeldung		eingegangene		Entscheidungsunterlage				vorgesehene Art der Bedarfsdeckung ¹⁾	Bemerkung		
			eingegangen am	Datum	Votum an SMF/24	Datum	anerkannt am	Datum	eingegangen am	Datum			genehmigt	hh. anerkannt

1) GBM, Miete, Kauf, Sonstiges

Statusbericht für Große Baumaßnahmen mit GBK über 3 Mio Euro ¹⁾																				
Ifd. Nr.	Kap.	Titel	Maßnahme-Nr. (HHV)	Kurzbezeichnung Ort, Einrichtung	Art ²⁾ N/ BiB	ES anerkannt GBK T€	Planungs- auftrag erteilt am	EW-Bau			GBK Prognose T€	Baubeginn			Übergabe					
								erstellt		GBK T€		Soll	Ist	MM/JJ	MM/JJ	Ist	MM/JJ	MM/JJ	Soll	Ist
								MM/JJ	MM/JJ											

1) auszufüllen mit den Angaben, die entsprechend dem aktuellen Bearbeitungsstand jeweils vorliegen
2) Art der Baumaßnahme: N – Neubau oder BiB – Bauen im Bestand

1. Allgemeines

- 1.1 Der Anhang 1 regelt die Abgrenzung der haushaltsmäßigen Zuständigkeit zwischen dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) und dem Bedarfsträger für die Beschaffung (Planung, Erstausrüstung, Ersatzbeschaffung) und Instandhaltung von Geräten und Einrichtungen.

Ein Anspruch auf Beschaffung ist damit nicht begründet. Grundlage für die aus Baumitteln zu beschaffenden Geräte und Einrichtungen sind die entsprechend Abschnitt C, D, oder E genehmigten beziehungsweise geprüften Bauunterlagen.
- 1.2 Die folgende Einzelaufstellung beschränkt sich auf Sonderregelungen, die von den Grundsätzen nach Nummer 2 und 3 abweichen. In Zweifelsfällen entscheidet die Zentrale des Staatsbetriebes SIB.
- 1.3 Bei Anmietungen kann die Kostentragung, soweit wirtschaftlich, abweichend geregelt werden.
- 1.4 Wünscht ein Mieter, Pächter oder Wohnungsinhaber den Anschluss oder die Aufstellung eines Gerätes oder einer Einrichtung, zu dessen Beschaffung der Staatsbetrieb SIB nicht verpflichtet ist, hat er die Gesamtkosten einschließlich Anschluss- und Folgekosten zu übernehmen und die Arbeiten fachgerecht ausführen zu lassen. In den Fällen, die Nummer 3.2 entsprechen, ist die vorherige Zustimmung der Niederlassung erforderlich.

2. Beschaffung aus Bau- oder Bewirtschaftungsmitteln durch den Staatsbetrieb SIB

- 2.1 Aus Bau- oder Bewirtschaftungsmitteln werden durch den Staatsbetrieb SIB grundsätzlich die Geräte und Einrichtungen finanziert, beschafft und instand gehalten, die notwendigerweise ortsfest und für den bestimmungsgemäßen Betrieb oder die Nutzung des Gebäudes oder der zugehörigen Außenanlagen erforderlich sind. Das gilt sowohl für die Erstausrüstung als auch für die Instandhaltung und die Ersatzbeschaffung dieser Einrichtungen, soweit in der Einzelaufstellung nichts anderes bestimmt ist.
- 2.2 Gemäß Abschnitt K 7 im Rahmen von GBM errichtete zeitgenössische bildende Kunst (Kunst am Bau) wird aus Baumitteln instand gesetzt.

3. Beschaffung aus Mitteln des Bedarfsträgers

- 3.1 Alle nicht in Nummer 2 einzuordnenden Geräte und Einrichtungen sind vom Bedarfsträger zu finanzieren, zu beschaffen und instand zu halten.
- 3.2 Die Beschaffung von Geräten und Einrichtungen aus Mitteln des Bedarfsträgers bedarf der rechtzeitigen Beteiligung und des Einverständnisses der Niederlassung des Staatsbetriebes SIB (Niederlassung), wenn
 - a) dadurch Bauleistungen erforderlich werden (zum Beispiel Erweiterung von zentralen Anlagen oder Medienanschlüssen)
 - b) damit Eingriffe in den baulichen Bestand oder Veränderungen von bestehenden technischen Anlagen verbunden sind oder
 - c) baurechtliche, vertragsrechtliche oder gestalterische Belange berührt werden.
- 3.3 Der Bedarfsträger koordiniert die Beschaffung von Geräten und Einrichtungen mit der Niederlassung. Geräte und Einrichtungen dürfen vom Bedarfsträger erst beschafft werden, wenn die baulichen Voraussetzungen hierfür geklärt sind (Liefertermine sind mit den Baufertigstellungsterminen abzustimmen). Sie sind so rechtzeitig festzulegen, dass Bauplanung und Bauausführung nicht behindert werden.

4. Beteiligung freiberuflich Tätiger

- 4.1 Ist die Mitwirkung (Planungsleistung) freiberuflich Tätiger bei der Beschaffung von nutzerseitig zu finanzierenden Geräten und Einrichtungen notwendig, so werden die hierfür erforderlichen Leistungen der freiberuflich Tätigen grundsätzlich vom Bedarfsträger vergütet. Die Niederlassung ist in die Vertragsgestaltung einzubeziehen.
- 4.2 Bauliche und technische Einrichtungen und Anlagen, die zur Gewährleistung einer zweckgerechten Funktion / Nutzung zwingend aufeinander abgestimmt sein müssen (zum Beispiel Laboreinrichtungen, Medizinausrüstung, Informations- und Kommunikationstechnik), können im Einzelfall, abweichend von Nummer 4.1, unabhängig von der Finanzierung einzelner Teile der Geräte und Einrichtungen, insgesamt vom

Staatsbetrieb SIB geplant werden. Die hierfür erforderlichen Leistungen der freiberuflich Tätigen werden vom Staatsbetrieb SIB beauftragt und vergütet. Die Entscheidung darüber, ob eine gemeinsame Planung für bau- und nutzerseitig zu finanzierende Geräte und Einrichtungen notwendig ist, trifft die Niederlassung in Abstimmung mit dem Bedarfsträger. Die Anwendung dieser Einzelfallregelung ist in der – ES – beziehungsweise AABau zu begründen.

Die Beschaffung der aus Mitteln des Bedarfsträgers zu finanzierenden Geräte und Einrichtungen erfolgt auf Grundlage der vom Staatsbetrieb SIB beauftragten Planung.

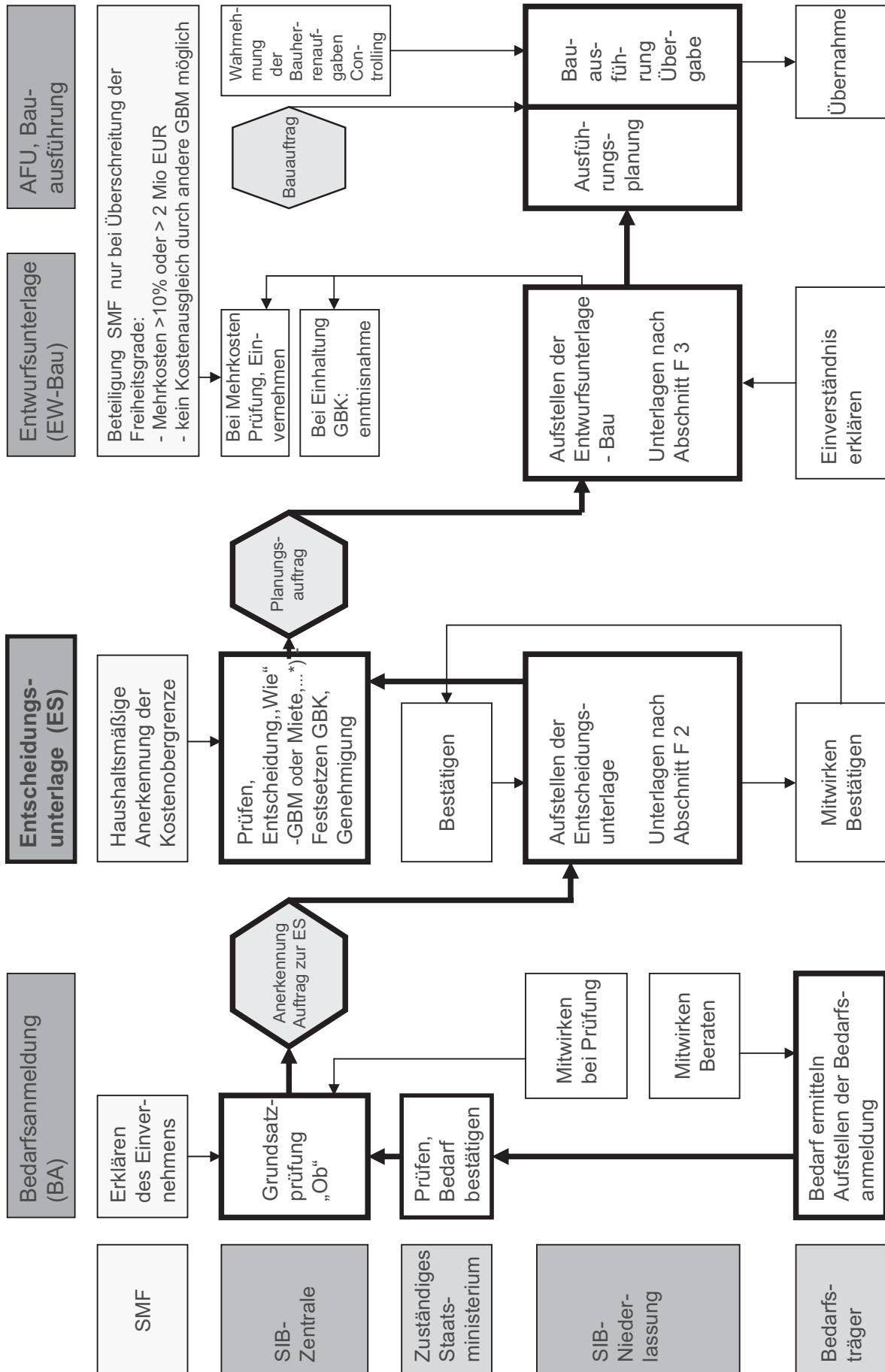
In der Liste sind nur Positionen enthalten, die von den Beschaffungsgrundsätzen nach Nummer 2 und 3 abweichen, das heißt die,

- obwohl notwendigerweise ortsfest, vom Bedarfsträger zu finanzieren sind
- obwohl nicht notwendigerweise ortsfest, aus Bau- oder Bewirtschaftungsmitteln zu finanzieren sind,
- obwohl in der Erstausrüstung aus Baumitteln finanziert, durch den Bedarfsträger instand zu halten und zu ersetzen sind oder
- deren Zuordnung zu den Kriterien „ortsfest“ oder „beweglich“ nicht eindeutig ist.

Bezeichnung	Kosten- gliederung nach DIN 276	Erstauss- stattung	Instandhaltung, Ersatz- beschaffung	Bemerkungen
		durch Staatsbetrieb SIB		
B				
Beamer	612	nein*	nein	*ortsfeste Halterung und Anschluss: ja
Beschilderung	619, 551	ja	nein	
Bilderschienen	619	ja	nein	
Blend-/ Sonnenschutz (innen)	338, 611	ja*	nein	*einschließlich Lamellenstores
Bühnenvorhang	372	ja	nein	
F				
Fahrrégalanlage	469	ja	nein	
Fernsehempfangsanlage	455	ja*	ja*	*nur Netzwerkkomponenten
Feuerlöschgeräte (zum Beispiel Handfeuerlöcher)	414	ja	ja	
G				
Gardinen einschl. Gardinenstange	611	nein	nein	
Getränkeautomat	612	nein	nein	
K				
Küchentechnische Anlagen	471	ja*	ja*	*in Mensen, Kantinen und ähnlichen; im Übrigen : nein
L				
Leuchtmittel	445; 546	ja	nein	
N				
Netzwerkkomponenten– anwendungsorientiert (zur Datenbereitstellung und Datenverarbeitung zum Beispiel Mail-/ Druck- und Dateiserver, Einsatzleitsysteme, PC)	612	nein	nein	
Netzwerkkomponenten – nicht anwendungsorientiert (zur Datenvermittlung und zum Datentransport z.B. Router, Switche, Sprachendgeräte)	457	ja	ja*	*Instandhaltung nur von Netzwerkkomponenten, die im Rahmen des Sächsischen Verwaltungsnetzes (SVN) beschafft wurden
O				
Operationstisch	372	ja*	nein	*ortsfest
P				
Patiententelefonanlage / -fernsehen	451, 455	ja*	ja*	*nur Netzwerkkomponenten
S				
Sanitärzubehör (Ablage über Waschbecken, Spiegel, Seifenspender, Handtuchspender, Abfallbehälter, Toilettenpapierhalter, Toilettenbürstengarnitur, Kleiderhaken)	412	ja*	nein	*nicht in Wohnungen
Schließanlage mit Schlüssel	399	ja	nein	
Sicherheitsnetz in Vollzugsanstalten	372	ja	nein	
Spielgeräte (Außenanlagen)	552	ja	ja	ortsfest (auch in Bodenhülsen)
Sport- und Turngeräte	372; 552	ja	ja	ortsfest (auch in Bodenhülsen)
T				
Teeküche	371, 471	ja	nein	
W				
Werkbank	372	ja*	nein	*ortsfest

Verfahrensablauf Große Baumaßnahmen

Anhang 2



*) Bei Miete, Kauf, Sonstiges legt SIB-Zentrale im Einvernehmen mit SMF weiteres Verfahren fest